

12/2015
67. Jahrgang
Dezember

Belder Belper



3 Kultur | **8** Sport | **15** Natur | **17** Bunt gemischt
19 Geschäftsleben | **22** Dorfgeschehen

probst

Lebensräume gestalten.
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

Sony Center Belp



Sony Center Belp
zimmer media ag
viehweidstrasse 11
3123 belp
tel. 031 819 88 33
www.zimmermedia.ch



Gasser-Balsiger Recycling

Besuchen Sie unser
«Fundgrube-Lädeli»

Recycling und Entsorgung von A-Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



Praxis für
Craniosacrale
Biodynamik

Antonietta Baccile
Dipl. Craniosacral Therapeutin

Eggenweg 3, Belp - Käfiggässchen 10, Bern
078 888 18 68
info@craniosacral-belp.ch www.craniosacral-belp.ch

 **Bodenland**
Bodenbeläge.

Seit 125 Jahren Ihr Fachmann für Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung
mit vielen grossformatigen Parkett-Mustern.
Auch Samstags und Abends möglich!

Bodenland AG, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp
031 809 02 35, www.bodenland.ch

Ganzheitskosmetik *Christine*



Christine Grichting
dipl. Naturkosmetikerin
Facial Harmony Practitioner
ganzheitliche Ernährungsberatung IKP



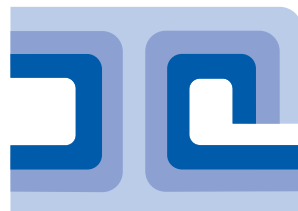
Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

Rheumaliga Bern

Gesundheitsberatung
bei Rheuma und Schmerzen

www.rheumaliga.ch/be
info.be@rheumaliga.ch
031 311 00 06

Wo wir sind ist Farbe.ch



RAMSEIER Belp AG

Sanitär • Heizung

031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch

Der Vereinsverband, die Redaktion und der Verlag wünschen den «Belper»-Leserinnen und -Lesern eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr. An dieser Stelle werden traditionsgemäss auch die vielen Weihnachts- und Neujahrswünsche der Berichterstatter und Berichterstatterinnen gesammelt und weitergegeben, die sie an ihre Leserschaft richten und die aus Platzgründen nicht einzeln aufgeführt werden können.



Belper Chor

Dankeschön von A bis Z. rk. Wir schauen auf ein Jahr reich an schönen Momenten zurück. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön: **Annelies Brönimann** für das sportliche Einsingen; **Mathias Behrends** für seine qualifiziert-herzlichen Proben; **Christof Ramseier** für die immensen Grosseinsätze; **Dankbarkeit**, all unseren Besuchern und Mitwirkenden; **Erwin Amstutz**, unserem treuen Chor-Senior; **freiwilligen Helfenden** für ihre grossartige Mithilfe; **Gemischter Chor Kiesen** für die tolle Zusammenarbeit; **Höck** im Januar, den wir noch geniessen dürfen; **Ideen**, die immer wieder entstehen; **Rosmarie Janz** für die zahlreichen Dirigentenfahrten; **Kurt Schmocker** für die genau geführte Rechnung; **Lisebeth Alder** für das stete Führen der Absenzenliste; **Maria Kaufmann** für das spontane Leiten der Chorprobe; **Nikolina Pinko** für die professionell-sonnige Mitwirkung; **Optimismus** als unseren beständigen Begleiter; **Passivmitglieder** für ihre goldige Unterstützung; **querfeldein**, dass wir weiterhin offen für Neues sind; **Rösly Koch** als unsere zuverlässige Chor-Seniorin; **Sängerinnen und Sängern** für die ehrliche Freude; **Tätigkeiten**, dass wir immer wieder ein Ziel anstreben; **Umfeld**, dass wir eine grosse Chorfamilie bleiben; **Vergissmeinnicht**, dass unser Belper Chor Zeichen setzt; **Willi Alder** für die detaillierte und umfassende Organisation; **«Xundheit»** für alle im neuen Jahr; **Yehudi Menuhin Forum** für die fantastische Konzertkulisse; **Zukunft**, für noch viele wundervolle Singmomente.

Für Sie notiert!

Dezember

- 19. Ortsmuseum, Ausstellung: VereinSpaziert!, Schloss, jeweils samstags offen
- 19. D'Märitorgle, reformierte Kirche
- 19. Silent Night mit Singer und Songwriterin Beth Wimmer, Kiora
- 19. Klassik-Weihnachtskonzert mit Halyna Havrylko und Nataliia Shaposhnyk, katholische Kirche

Januar

- 9. Ortsmuseum, Ausstellung: VereinSpaziert!, Schloss, jeweils samstags offen
- 16. D'Märitorgle, reformierte Kirche
- 21.-24., 27.-31. Volksbühne Belp, Theater «Die Kaktusblüte», Dorfzentrum
- 30. Sinfoniekonzert, reformierte Kirche

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind.

Titelbild: Das Dorfzentrum erstrahlt im weihnächtlichen Glanz. Es fehlt nur noch der Schnee. Bild: Eliane Schär

FÜR
IHREN
WOHNRAUM
IN DER
NATUR

Lassen Sie sich
inspirieren!

52-Wochen-Gartenbereitschaft:
www.feller-gartenbau.ch oder rufen Sie uns an
031 951 00 53.

Wir beraten Sie gerne und kümmern uns
engagiert um Ihren Garten.

FELLER GARTENBAU: plant, baut und pflegt
Gärten von Bern bis Gstaad.



FELLER GARTENBAU
MURI BERN GSTAAD

Drucknatur.ch
ökologisch, gut und günstig drucken lassen
Ein Drucksachen Webshop von:
**Druck
m101**
info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.30 Uhr

Samstag

09.00 – 12.00 Uhr

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum
Zaugg
Belp AG
Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Die **neuen** Cockpit-Kalender 2016 sind da!

Neues Design und neu 13 Bilder pro Kalender

Sehen Sie alle Kalenderbilder unter cockpit.aero

CHF 39.80 zzgl. Versand

Ab 3 Kalendern CHF 35.– pro Stück zzgl. Versand

Weihnachts-Aktion

Bestellen Sie zu jedem Kalender
ein Buch SWISSNESS zum Preis von **CHF 29.–**
zzgl. Versand. Sehen Sie das Buch unter verlag.jordibelp.ch.
Bestellen Sie zusammen mit den Kalendern über die rechts
angegebenen Kanäle.



Bestellen Sie online unter www.cockpit.aero
oder per E-Mail: kalender@cockpit.aero
oder telefonisch: 031 818 01 27
oder per Fax: 031 819 71 60.

VERLAG **Cockpit**
Jordi AG – das Medienhaus

Die letzte Gelegenheit in diesem Jahr, den Belper Chor noch einmal zu geniessen, ist am 20. Dezember in der Kirche Kehrsatz und am 25. Dezember in der Kirche Belp. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Endlich ist auch die neue Doppel-CD unseres Konzertes «Eine Reise nach Venedig» da. Sie können diese unter www.belperchor.ch bestellen – eine Konzertgeschichte, ein Hörge-nuss und genau das richtige Geschenk für Weihnachten oder zum selber Geniessen!

Fotoklub

Rückblick. amp. Schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Dies ist immer etwa der Anlass, wo man zurückschaut. Unser Klub feierte sein 40-Jahre-Jubiläum. Dieses starteten wir Ende Januar mit der Ausstellung in der Migros-Klubschule in Thun. Die Vernissage wurde gut besucht. Freunde aus den Fotoklubs Münsingen, Thun und Solothurn beehrten uns mit ihrem Besuch. Eine Laudatio mit treffenden Worten hielt Ruedi Mäusli, Präsident des Fotoklubs Münsingen.

An der Hauptversammlung im März wurde Kathrin Eggen-schwiler als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Die Photo Münsingen fand an Auffahrt im Mai statt. Das Thema für die Klubaussstellung war «Was uns fasziniert». Mit unserem Tableau vom Zirkus Monti erreichten wir den guten 7. Rang. Zur Auszeichnung wäre der 6. Rang nur um einen halben Punkt höher gelegen.

Im Juli streiften wir durch die Stadt Bern. Dies war angenehmer, als in der Pfruendschüür den Monatshöck abzuschwitzten. Eine Auswahl dieser Bilder wurde in den Schaufenstern von Chäs Glauser ausgestellt.

Einen herzlichen Dank möchten wir allen Mitgliedern aussprechen, die sich durchs Jahr hindurch helfend zur Verfügung stellten. Ebenso danken wir den Inserenten in der «Blende» für ihre Unterstützung und Peter und Beatrice Glauser noch speziell für unsere Ausstellmöglichkeit in ihren Schaufenstern.

Jodlerchörli

Bewegung im Chörli. al/dm. Bald neigt sich das Jodlerjahr dem Ende zu. Wir können auf ein bewegendes, freudiges Jahr zurückblicken. Nachdem die Dirigentin Melanie Moser das Chörli verlassen hatte, mussten wir uns auf die Suche nach einer neuen Dirigentin oder einem neuen Dirigenten machen. Die Aufgabe war nicht einfach. Hier und da besuchte ein Kandidat unsere Proben, die Zeit verflog, es wurde Herbst und endlich bahnte sich was an. Ungefähr seit Oktober steht das Chörli unter der musikalischen Leitung von Christian Murri aus Guggisberg. Es gibt neuen Schwung in unsere Reihen, die Proben bringen uns ins Schwitzen und wir lernen Neues dazu. Wir freuen uns, dass Christian diese Aufgabe übernommen hat, und sind gepannt, was uns noch alles erwartet. Im vergangenen Monat konnte unser Aktivmitglied Hansruedi Hulliger seinen 75. Geburtstag feiern – Happy Birthday und

alles Gute! Mitte Dezember beschliessen wir unser Vereins-jahr mit dem traditionellen Familienabend, geniessen die Weihnachtszeit und starten mit neuer Motivation und Freude ins kommende Jodlerjahr.

Musikgesellschaft

Neue Website. cm. Das Adventskonzert in der reformierten Kirche gehört schon wieder der Vergangenheit an. Das bunt gemischte Programm von Klassik bis Pop entführte das Publikum in verschiedene Klangwelten. Mit «Spirit of Christmas» und «Kling, Glöckchen, klingelingeling» reiste man am Ende auch in die Weihnachtswelt und festliche Stimmung kam auf. Wenn Sie sich an die schönen Momente noch einmal erinnern möchten, dann besuchen Sie doch die neue Website der Musikgesellschaft – www.musigbelp.ch. Dort finden Sie Fotos von den schönsten Momenten des Konzerts und viele Neuerungen und Verbesserungen: Die Website hat einen neuen Anstrich, ist übersichtlicher und auf die wesentlichen Punkte reduziert. Sie finden Informationen über die nächsten Events und Veranstaltungen der «Musig» und Berichte und Fotos von vergangenen Veranstaltungen. Ausserdem wurden neue Mitgliederporträts erstellt und interessante Hintergrundinformationen über die Geschichte der Musikgesell-schaft erarbeitet. Übrigens: Die Website ist auch auf dem Smartphone super nutzbar.

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage

7400 Exemplare

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54
redaktion@derbelper.ch

Druck und Verlag

Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Inserate

inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 17

Abo/Adressänderungen

abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement

www.derbelper.ch

Fr. 21.–



CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

immo galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

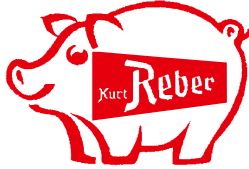
patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 · Tel. 031 819 01 89 · Fax 031 819 06 09



Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für
Fassade und Raum

Brückler GmbH
Holzackerstrasse 7
3123 Belp
Telefon 031 961 15 05
brueckler@brueckler.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch

Pneuhaus Garage Jufer
Inh. A. Wyler



Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp
031 819 37 50



TANKSTELLE
HEIZÖL
031 812 90 90

LANDI Aare
Sägetstrasse 20
3123 Belp

agrola.ch

0800 HEIZÖL

AGROLA
the swiss energy
Wärme und Mobilität

frisch und
fründlich



Täglich geöffnet
Sonntag

07:00 – 20:00 Uhr
08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98

FrISCHE Champignons + Immobilien



CH-3123 Belp
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch
info@champignon-zuercher.ch



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60

Carrosserie Jaberg Belp

Hühnerhubelstr. 84 · CH-3123 Belp · Tel. 031 819 60 60 · www.jabergag.ch

riegelwerbung.ch

Blumen Monique

Monique Schäfer-Gasser

Käserstrasse 7c, 3123 Belp
Telefon 031 819 89 59



Fuhrer Schreinerei AG
Fensterfabrik · Türen · Innenausbau · Renovationen

3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 35 55 · Fax 031 961 44 84 · fuhrerschreinerei.ch

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

**hulliger
treuhand**

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Orchester

Jubiläumskonzerte. br. Am 3. Dezember haben wir die Gemeindeversammlung – wie schon oft – musikalisch eröffnet. Nach diesem Winterauftakt üben wir intensiv die Werke für das Winterkonzert ein. Folgende Komponisten stehen auf dem Programm: Felix Mendelssohn Bartholdy, Iosif Ivanovici, Franz Schubert, Pablo de Sarasate. Unser Solist wird Alexandre Dubach sein. Mit ihm waren wir, nebst zwei andern Auftritten, 2011 auf einer Konzert-Tournée in Genua, Luca und Siena, wo wir das 1. und 2. Paganini-Konzert aufführten. Unsere 25-Jahre-Jubiläumskonzerte finden am 26. Februar, um 20 Uhr, in der Stadtkirche Thun und am 28. Februar, um 17 Uhr, in der reformierten Kirche Belp statt. Infos betreffend Vorverkauf in der Januar-Ausgabe.

Aktive gesucht. Wir proben mittwochs von 20 bis 22 Uhr im gut erreichbaren Musiklokal des Dorfzentrums (nahe S-Bahn/genügend Parkplätze). Ob Geigerin/Geiger, Bratschistin/Bratschist, Cellistin/Cellist oder Kontrabassistin/Kontrabassist – Sie sind stets willkommen! Im Bläserregister fehlen uns Hörner und Trompeten. Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie! Mehr Informationen erhalten Sie unter www.orchster-belp.ch

Trachtengruppe



«**Urchigi Choscht am Heimatabend.**» mm. Dreimal durften wir vor zahlreichem Publikum unsere Darbietungen aufführen. Mit einem musikalischen Aufmarsch eröffneten wir den Abend. Eine quirlige Schar Kinder, stolz in ihren Trachten, war bereit für ihren Auftritt. Mit Freude tanzten sie zu den Klängen der Ländlerkapelle Ulmizberg. Unter der Leitung von



Ursula Wälti und Monika Gilgen erfreuten sie das Publikum. Mit urchiger «Choscht» ging es weiter. Je sechs Lieder und Tänze gaben wir zum Besten. Unser Dirigent, Ruedi Walther, wusste zu jedem Lied, etwas zu erzählen. Auch die Tanzleiterin Isabelle

Röthlisberger brachte urchige «Choscht» in die Tänze. Stiegen wir doch mit Hut und Rucksack in die Eigernordwand. (So heisst ein Volkstanz.) Der «Lirum, larum, Löffelstiel» wurde mit Kochschürze und Löffel gekocht, eh getanzt.

Theater «Urchigi Choscht». Wer es nicht gesehen hat, der hat etwas verpasst. Wie urchig es auf einem Bergbauernhof zu und hergeht, durften wir miterleben. Ein Knecht und eine Magd, die treu zu ihrem Meister halten. Ein schlauer Viehhändler, der Leute aus der Stadt als Feriengäste vermittelt. Das ergibt ein Lustspiel in zwei Akten von Hans Wälti, bearbeitet von Käthi Brönnimann; die Lachmuskeln der Zuschauer wurden tüchtig beansprucht.

Nach dem Abräumen der Bühne war der Platz frei für alle Tanzfreudigen. Wir verkauften Tombola-Lose. Wer Glück hatte, durfte einen oder mehrere urchige Preise abholen. Vielen Dank an unsere Besucher aus Nah und Fern.

Fondueabend. Mit einem gemeinsamen Fondue am 24. November schlossen wir im kirchlichen Zentrum Toffen unser Vereinsjahr ab. Vielen Dank an alle, die etwas zum guten Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Theater Volksbühne



Theatermitglied? wü. Das Theater **Volksbühne-Belp** verfügt über ein leistungsstarkes Angebot:

- ◆ Sie erhalten eine¹ oder zwei² Freikarten pro Jahr.
- ◆ Ihr Ticket erhalten Sie in allen Produktionen zum Mitgliederpreis.
- ◆ Sie geniessen freien Eintritt bei offenen Proben.
- ◆ Sie kommen in den Genuss spezieller Mitgliederaktionen.
- ◆ Das Ticketing ist für Sie vor dem Verkaufsstart offen.
- ◆ Wichtige Infos erhalten Sie per Newsletter.
- ◆ Die Theaterflyer werden Ihnen zugestellt
- ◆ Jedes Mitglied erhält eine Mitgliederkarte.
- ◆ Aktivmitglieder erhalten freien Eintritt bei freien Plätzen im Theatersaal Kreuz.

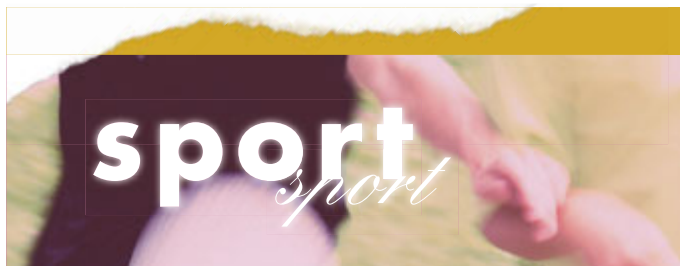
Aktiv- oder Gönnermitglied 40 Franken¹, Doppelmitgliedschaft 70 Franken².

Info auf www.volksbuehne-belp.ch. Sie erhalten umgehend nach Eintreffen Ihrer Anmeldung den Mitgliederausweis und die Gutscheine für den Gratintritt in «Die Kaktusblüte».

Vorverkauf: «Die Kaktusblüte», www.volksbuehne-belp.ch,
Theater-Menü: 031 819 42 40.

Brockenstube

Warenannahme und Verkauf: Jeden Donnerstag, von 9 bis 10.30 Uhr, und jeden Samstag, von 13.30 bis 16 Uhr, Rubigenstrasse 4, 3123 Belp



Badmintonklub



Die Jugendabteilung. es. Es macht Freude, dass sich eine stattliche Anzahl Kinder und Jugendliche fürs Badmintonspiel begeistern. Zusammen mit dem Schulsport dürfen wir rund 35 Juniorinnen und Junioren betreuen.



BPM – zweite Runde in Spiez. ms. Die Plauschmeisterschaften gingen in Spiez in die zweite Runde. Kurz nach der Ankunft in Spiez war schon das erste Einspielen angesagt. Die Halle kannte fast jeder und so konnte das Team «Ish mer glich» gut vorbereitet bald darauf mit dem Match beginnen. Bei der ersten Begegnung um 11 Uhr trafen wir auf einen etwa gleich starken Gegner. Da dieser beim Matchblatt die Spieler zuerst eintragen musste, konnten wir etwas taktisch vorgehen, soweit wir die Gegenspielerinnen und -spieler kannten. Wir konnten drei Siege für uns verbuchen: das Dameneinzel (Monika Schöni), das Herreneinzel (Martin Blunier) und das Mixed (Monika Schöni/Martin Schär). Diese Begegnung schloss mit einem Sieg von 3:2 für die Belper. Bravo!

Am Nachmittag gings in die zweite Runde. Da wir die erste Begegnung gewonnen hatten, mussten wir das Matchblatt zuerst ausfüllen. Nach einer kurzen Beratungszeit in der Gruppe hatten wir uns entschieden, wer was spielen würde. Auch hier konnten wir den Gegner mit 3:2 bezwingen, indem wir das Herrendoppel (Marc Läderach/Martin Blunier), das Herreneinzel (Martin Schär) und das Mixed (Monika Schöni/

Martin Blunier) gewonnen haben. Alles in allem ein sehr erfolgreicher Sonntag in Spiez – weiter so! Fürs Team «I weis ned» begann das Turnier mit einem Freilos. In der zweiten Runde trafen sie auf die «Chaote». Leider konnte keine einzige Begegnung zugunsten des Belper Teams verbucht werden.

Schülermeisterschaften. Die zweite Runde wurde in Lyss ausgetragen. Diesmal war der BCB mit sechs Jugendlichen vertreten. Sandra Blunier, Celina und Sarina Bachmann, Marika Nirkko, Lars Kräuchi und Jan Weiss. Top motiviert bestritten sie ihre Spiele. **Auch an diesem Sonntag gab es Podestplätze für**



den BCB. Celina und Lars wurden in ihrer Stärkeklasse erst und Sarina wurde Zweite ihrer Stärkeklasse.

Bouleklub

Winterprogramm. ch. Nun kommt die ruhigere Zeit auf dem Bouleplatz. Hallenturniere werden gerne genutzt und an schönen Tagen treffen sich immer wieder die winterharten Spieler auf dem Platz. Der Vorstand bereitet sich auf die neue Saison vor. Turnierdaten werden abgeglichen, neue Ideen diskutiert und die Decke unseres Klubhauses mit der Beleuchtung fertiggestellt. An der **Hauptversammlung**, am Mittwoch, 24. Februar, werden die Klubmitglieder über verschiedene Vorschläge abstimmen können. Mehr Infos unter: www.boule-belp.ch

Handballklub

Zwischenziele erreicht? hh. Im letzten Bericht stand, dass ein Punktgewinn für die U15-Mädchen eine tolle Angelegenheit wäre! Und jetzt, man höre und staune, können die Mädchen bereits zwei Siege gegen gleichaltrige reine Knabenmannschaften verbuchen! Das ist eine ganz tolle Leistung und verspricht doch einiges. Die Juniorinnen haben ihr Ziel also bereits eindeutig übertroffen!

Die U15-Knaben sind, obschon sie ersatzgeschwächt erstmals einen Punktverlust hinnehmen mussten, weiterhin auf Kurs. Wenn sie auf dem Boden bleiben und weiterhin so kreativ spielen, werden sie ihr Ziel Aufstieg erreichen.

Die 3.-Liga-Frauen sind, wie berichtet, mit zwei hohen Startsiegen sehr gut in die Meisterschaft gestartet. In ihrem dritten Spiel gegen die Favoritinnen aus Thun fehlte ihnen dann in den letzten Sekunden nach einem phantastischen Spiel nur das berühmte Quäntchen Glück zur grossen Überraschung. Leider verloren die Frauen dann in ihrem vierten Spiel das Ziel, schnell und mutig zu spielen, nach einem guten Start völlig aus den Augen und verloren schlussendlich klar. Die Bäume wachsen eben doch noch nicht in den Himmel!

Die Herren der 4. Liga sind mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und einer knappen Niederlage recht gut in die Meisterschaft gestartet. In ihrem letzten Spiel erging es ihnen dann aber wie den Frauen, nur dass sie im Gegensatz zu den Frauen

den Start völlig verschlafen hatten. Es muss und darf aber immer noch ihr Ziel sein, in der vorderen Hälfte der Tabelle mitzumischen.

Das Ziel der U17-Junioren ist nach wie vor ein erster Punktgewinn. Sie kommen diesem Ziel langsam näher, denn die Tordifferenz wird von Spiel zu Spiel kleiner.

Die Hauptziele unseres Vereines, nämlich Freude und Spass an und bei unserer tollen Sportart und Freundschaft und Kameradschaft auf und neben dem Feld, sind vorrangig und wurden und werden auch immer wieder erreicht!

Hornusser

Im Gedenken an unseren Hornusser-Kameraden Hans Gasser. huw. In seinem 91. Lebensjahr hat uns das Ehrenmitglied Hans Gasser für immer verlassen. Alle seine Vereinskameraden der HG Belp-Topfen sind tief betroffen und überbringen den Angehörigen von Hans unsere aufrichtige Anteilnahme und unser herzliches Beileid. Hans hat das Hornussen mit seinen älteren Brüdern in den 1940er-Jahren entdeckt. Auch seine jüngeren Brüder spielten später mit ihm bei den Hornussern Belp. Hans war immer ein vorbildliches, engagiertes und interessiertes Vereinsmitglied. Sein Einsatz im Vorstand und als Rechnungsrevisor rundet den Einsatz für den Verein ab. Während mehr als einem halben Jahrhundert bestritt Hans als Aktiver Meisterschaftsspiele und Feste und war massgeblich an manchem Erfolg der HG beteiligt. Für seine Leistungen auf dem Spielfeld und im Vorstand wurde er nach seiner Aktiv-Karriere vom Verein mit der Ehrenmitgliedschaft geehrt. Er interessierte sich auch als Ehrenmitglied weiterhin stets aufmerksam für die Belper Leistungen auf und neben dem Spielfeld.



Was unvergesslich bleibt, sind alle seine Erzählungen und Geschichten über diverse Episoden aus der Vergangenheit. Er konnte die Hornusser damit köstlich amüsieren. Die Hornusser-Familie Belp-Topfen verliert mit unserem «Stumpä-Housi» einen herzensguten Kameraden und Freund. Wir verdanken ihm vieles und werden ihn immer in unseren Gedanken und Erinnerungen behalten. Bild: Hans Gasser an einem Hornusser- Anlass 2015.

Pistolenklub

MSGM. sfn. An der Mittelländer Schnellfeuergruppenmeisterschaft vom 7. November mussten die teilnehmenden Schützen für einmal und wider Erwarten nicht frieren. Bei erstaunlich angenehmen Temperaturen erreichte die Belper Gruppe den 9. Rang, von 15 Gruppen. Solange Schwarzenburg

und Gürbetal mit je zwei Gruppen und Bubenberg mit einer Gruppe vertreten sind, wird es für alle anderen Teilnehmenden enorm schwierig, die Finalrunde zu erreichen. Urs Maurer, Martin Habegger und Peter Fischer erzielten in allen drei Runden sehr gute Resultate.



Absenden. Dieses Jahr konnte das Absenden wieder in der Schützenstube durchgeführt werden, was um einiges gemütlicher ist als in einem anderen Lokal. Zudem ist das Fondue



Chinoise von Isabella Bieri sehr beliebt. Die Jahresmeisterschaft gewann Urs Maurer, gefolgt von Peter Fischer und Hanspeter Haslebacher. Das Foto zeigt die drei Sieger mit dem neu-

en Wanderpreis, der von Peter Fischer gespendet wurde.

Ausschiessen-Meister wurde Peter Fischer; er erzielte mit den ersten acht Schüssen des Nachdoppels sowie im Kranzstich die meisten Punkte. Die einzelnen Stiche wurden wie folgt gewonnen: Kranzstich: Peter Fischer, Honigstich: Res Liechti, Weinstich: Urs Maurer, Glückstich: Urs Maurer, Nachdoppel: Res Liechti (punktegleich wie Peter Fischer; der tiefere Jahrgang siegt).

RadSPORTklub

Hauptversammlung. an. An unserer diesjährigen Hauptversammlung konnten zwei Ehrungen vorgenommen werden. Unsere Zwillinge Pesche und Hene Bossard konnten ihr 25-Jahre-Jubiläum feiern. Daneben wurden praktisch alle Bisherigen in ihrem Amt bestätigt. Unser Präsident, Martin Borter, liess auch das Vereinsjahr Revue passieren. Ebenso fanden der Jahresbericht des Obmanns Hene Bossard sowie die Präsentation der Jahresrechnung und des Budgets für 2016 grosses Interesse und Anerkennung. Alles wurde einstimmig genehmigt.

Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

**CHÄS
GLAUSER**

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauer.ch



A. & H. Heule
Kefigässli 6, 3123 Belp

Tel: 079 653 20 54
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen
von Kühl- und Tiefkühlgeräten



Bastel- und Geschenkartikel

Eggenweg 2
CH-3123 Belp
Telefon 031 819 35 65
Fax 031 819 13 06

Öffnungszeiten:

Di - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 16.00 Uhr
Montag geschlossen

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch



HOLZBAU WÄGLI AG
ZIMMEREI
3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen



**Malerei
AIA
Hodler
AG**
Kehrsatz + Belp

Überzeugen Sie sich selbst

031 961 58 62

www.malereihodler.ch



Keramik Elia AG

Ceramics of Italy

ELIA
PLÄTTLI

www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN
NEU - UMBAU - REPARATUREN

BERATUNG
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch



FAHRNI
Bäckerei - Konditorei
Mit ♥ dabei



Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 · 3123 Belp · Tel. 031 819 03 70

Pneuhaus Brönnimann
Belp

- Pneus & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenveredelung



- Hühnerhubelstrasse 73
- 3123 Belp
- Tel. 031 819 55 22
- Fax 031 819 61 20
- www.pneu-belp.ch
- info@pneu-belp.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei - Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Kirchackerweg 31 A

Tel: 031 964 10 88

www.kaiser-holzbau.ch

3122 Kehrsatz

Fax: 031 964 10 86

10 Jahre
elektro jost ag
Elektronik und Telematik

Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19

www.elektrojost.ch

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

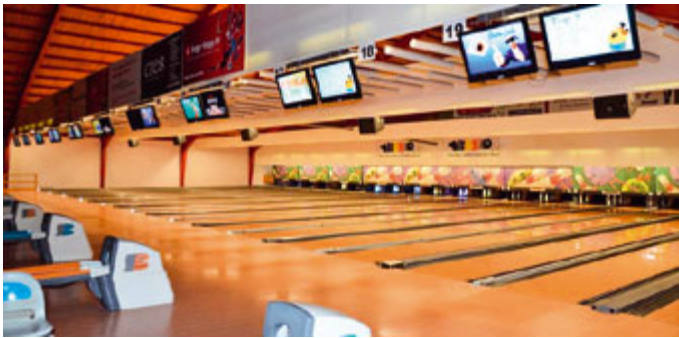


Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

Satus

Bowling Jahresabschluss. ml. Das Jahr neigt sich dem Ende zu, die Zeit der jährlichen Zusammenkünfte und Jahres-events hat begonnen. Dieses Jahr haben die Mittwochs-Turnerinnen eine Bowling-Veranstaltung im Bowling-Center Rubigen organisiert, zu der sich Jung und Alt trafen, um eine «ruhige Kugel zu schieben». Der Anlass ist etwas Besonderes, da sich disziplinübergreifend die Mitglieder sehen und sich bei einem Spiel und anschliessendem Essen über Sportliches und Nichtsportliches austauschen können. Satus bietet ansonsten von der Jugendriege über Bodyforming, Frauenriege, Badminton bis hin zu Unihockey eine breite Palette an Freizeitaktivitäten an.



Die etwa 50 Teilnehmer genossen den Abend zunächst mit zwei Runden Bowling in Vierer- bis Sechsergruppen auf den ausreichend reservierten Bahnen. Die Zusammenstellung der Teams wurde per Zufall durch eine Urne entschieden, so war eine angenehme Mischung und somit Gesprächsstoff garantiert. Am Ende gab es keine Verlierer, denn jeder ging anschliessend mit einem Lächeln und guter Laune an den Stammtisch im Saal, um in gemütlicher Runde noch einen Drink oder nach der Anstrengung auch etwas von der Speisekarte zu sich zu nehmen. Nach etwa drei Stunden war der Event leider auch schon wieder vorbei. Aber nach dem Bowling ist vor dem Bowling; die gute Laune hält bis nächstes Jahr und die Vorfreude steigt bereits wieder. Vielen Dank den Mittwochs-Turnerinnen für die Organisation.

Belp Schützen



14. November und 21. November. Rano. Im November ist traditionellerweise Abschluss der Schiess-Saison. Angefangen haben am **14. November** die **Gewehr 50-Meter-Schützen** mit ihrem Ausschies-Abend. Isabella Bieri mit ihrem Team (Foto) hat einmal mehr mit einem schönem Apéro-Buffer und dem sehr guten Fondue Chinoise

für das leibliche Wohl gesorgt. Felix Wägli hat in gewohnter Weise die diversen Ranglisten verlesen und die entsprechenden Preise verteilt. Auszug aus den Ranglisten: Den **Kombi-Stich** (aus Jahresmeisterschaft und Nachtschiessen), gestiftet von Lothar Lieblich, gewann diesmal Patrick Wägli. **Jahresmeisterschaft:** Mit 1121 Punkten gewinnt Patrick Wägli vor Felix Wägli 1120, Anton Jakob und Sabrina Notter mit je 1117, Michael Truttmann, Roger Stulz, Markus Wägli, Adrian Marbot, Michael Stucki, Yanik Eggenschwiler, André Stulz, Simon Reist, Hans Neuenschwander, Otto Lembacher, Rainer Notter, Karl Hänni und Niklaus Blatter (konnte wegen Unfall nicht fertig schiessen – gute Besserung, Chlöisu). **Glückstich:** Michael Stucki gewinnt vor Yanik Eggenschwiler, Rainer Notter, Adrian Marbot, Michael Truttmann, Anton Jakob und Sabrina Notter. **100er-Stich** (die besten zehn zählen): Fritz Glücki entfachte schon früh einen heissen Kampf um den Sieg und wurde schlussendlich Dritter hinter Patrick Wägli und Felix Wägli, vor Anton Jakob, Yanik Eggenschwiler, Adrian Marbot, Hans Neuenschwander, Markus Wägli, Michael Truttmann, Otto Lembacher und Urs Meyer. Ein Schätzspiel rundete den gelungenen Abend ab.

Am **21. November** folgten die **300-Meter-Schützen** mit ihrem Schlussabend. Daniel Wenger mit seinem Team führte in gewohnter Weise durch den Abend. Für das leibliche Wohl organisierte Daniel einen Partyservice. Verlesen der Ranglisten, Schätzspiel (Etikettenrolle) und Lotto füllten den Abend. Die Ranglisten: Den **Vereinscup** gewinnt Stefan Wenger vor Roger Lehmann, Daniel Wenger und Rainer Notter. **Glückstich:** Urs Meyer vor Lothar Lieblich, Kurt Meyer, Peter Gafner, Patrick Lanz, Hanspeter Wälchli, Rainer Notter, Roger Lehmann, Peter Wälchli. **Gutschein-Stich:** Im ersten Rang Urs Meyer vor Kurt Aegerter, Peter Burri, Otto Lembacher, Kurt Gemmet, Rainer Notter, Roger Lehmann, Stefan Wenger, Kurt Meyer, Daniel Wenger. **Saustich:** Feld A: Otto Lembacher 959. Feld B: Heinz Dolder 419. Feld D: Mit 985 Punkten siegt Daniel Wenger vor Christine Blatter, Urs Meyer, Kurt Meyer, Hanspeter Liechti, Stefan Wenger, Peter Gafner, Peter Wälchli, Manuela Wenger, Roger Lehmann, Kurt Gemmet, Vreni Meyer, Rudolf Schlosser, Peter Burri, Otto Buess, Rainer Notter, Kurt Aegerter, Lothar Lieblich, Anette Wyrsh, Christian Christen, Patrick Lanz.

Mit diesen beiden Veranstaltungen wurde eine gute, aber anstrengende Saison unfallfrei abgeschlossen. Allen, die dazu beigetragen haben ein herzliches «Dankeschön».

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 7. Januar, und **Donnerstag, 28. Januar,** bei Eliane Schär, **jeweils um 19 Uhr.**

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch

Seniorenturner

Essen in der Pfruendschüür. az. Am Freitag, 20. November trafen sich wieder zahlreiche Seniorenturner mit ihren Frauen zum Mittagessen in der Pfruendschüür. Unser Präsident, Jean-Paul Gyger, begrüßte die Anwesenden und wies auf die Küchenmannschaft unter der Leitung von unserem Turnkameraden Kurt Aegerter hin. Mit einem herzlichen Applaus wurde der Einsatz aller Beteiligten verdankt. Bald einmal wurde uns eine feine Tomatencrèmesuppe mit einem feinen, von Ernst von Allmen gebackenen «Tübeli» serviert. Herzlichen Dank an dich, lieber Ernst! Nach einer kurzen Zeit erhielten wir einen schön angerichteten Teller mit einem feinen Riz Casimir. Nach diesem mundendem Essen wurde angeregt geplaudert. Die Plauderei wurde durch ein vorgetragenes witziges Gedicht von Kurt Ritzmann unterbrochen. Nun meldet sich auch unser Hans Brenzikofer zu Wort und trug uns ein Gedicht vor. Euch beiden, lieber Kurt und lieber Hans, einen herzlichen Dank für eure Darbietungen! Zum Dessert wurde eine feine Schokoladencreme mit Kaffee und Gützi serviert. Herzlichen Dank an die Spenderinnen der feinen Gützi! Gegen Ende des Nachmittags machten sich einige auf den Heimweg, während sich andere noch weiter unterhielten. So neigte sich auch dieser schöne Nachmittag dem Ende zu. Herzlichen Dank unserem Präsidenten, dem Küchenteam und den Helferinnen für die super Organisation dieses Anlasses!

Zum Andenken: Leider mussten wir am 23. Oktober von unseren Turnkameraden Edwin Heiniger und Hans-Peter Häslener für immer Abschied nehmen. Wir werden beide in ehrendem Andenken bewahren.

Skiklub

Radball. tho. Normalerweise findet unser Training an einem Mittwoch-Abend statt, aber am 16. November machten wir eine Ausnahme. Da am Mittwoch die Herbstversammlung angesagt war, organisierte Thom Berger ein Radballtraining am Montag. Sämi Neuenschwander hat sich freundlicherweise bereit erklärt, uns mit den Jungen zusammen zu trainieren. So trafen sich sieben Skiklübler um 18 Uhr in der Dorfturnhalle. Es war nicht ganz einfach, sich an die nicht ganz alltagstauglichen Velos zu gewöhnen, und so schwankten wir vorerst in der Halle umher. Schon nach kurzer Zeit zeigten sich aber schon die ersten Erfolgserlebnisse: Stehen am Ort länger als eine Sekunde, einen Ball berühren, nicht vom Velo fallen, und so weiter...



Zum Schluss gab es noch ein Paar «Mätschlis» und sogar das eine oder andere Tor! So haben wir einen Einblick in eine für uns neue Sportart bekommen. Herzlichen Dank an Thom und Sämi für das Supertraining, es hat viel Spass gemacht!

Herbstversammlung. Die diesjährige Versammlung des Skiklubs fand am 18. November wie gewohnt im Saal des Restaurants Linde statt. Den angekündigten Ski- und Schneeschuh-Touren, Snowdays, Langlauf-Ausflügen und vielen weiteren Winter-Highlights sollte nichts im Wege stehen. Der erwartete Schnee ist bereits geliefert worden. Man braucht sich nur noch entsprechend zu informieren und anzumelden: www.skibelp.ch

Voranzeige: Die Saisoneroöffnung Alpin und Telemark findet am 20. Dezember statt und die Altjahres-Schneeschuhtour wird am 27. Dezember durchgeführt.

Strassenhockeyklub

Rückblick auf die erste Saisonhälfte. cw. Mit einem Sieg zu Hause gegen die Sierre Lions hat die 1. Mannschaft eine turbulente erste Saisonhälfte abgeschlossen. Der grosse Umbruch aus dem Sommer war in den ersten Spielen der Saison deutlich zu spüren. Es wurden viele junge Spieler in die Mannschaft integriert und die arrivierten Kräfte mussten mehr Verantwortung übernehmen. Coach Ronny Strähler schaffte es auch, teilweise mit einem Rumpfkader eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen. Resultatemässig war es aber ein ständiges Auf und Ab, was nicht zuletzt auch auf die mangelnde Erfahrung der Truppe zurückzuführen ist. Das Highlight ist sicherlich der erwähnte Sieg gegen die Spitzenmannschaft aus Sierre, als man sich für die 6:0-Klatsche aus dem Hinspiel revanchieren konnte. Erwähnenswert ist auch die starke Leistung im schwierigen Auswärtsspiel in Oberwil, wo man trotz 5:2-Niederlage den Seriensieger (diese Saison noch ungeschlagen) mehr als fordern konnte. Die 1. Mannschaft überwintert somit im Mittelfeld der Tabelle, was den Erwartungen vor der Saison entspricht. Auf die 2. Saisonhälfte kehren die Leistungsträger Sandro Wittwer und Nicolas Fuchs zurück in die Mannschaft. Mit zusätzlicher Breite im Kader und dem Mehr an Erfahrungen gilt es im Frühling anzugreifen. Schliesslich ist es im Strassenhockey nicht anders als im Eishockey: In den Playoffs beginnt alles wieder bei Null. Das Action-Bild wurde von Daniel Müller, Belp, aufgenommen.



Aufgebot Selektionstraining U16/U18. Die Junioren-Weltmeisterschaft der U16 und U18 findet nächstes Jahr in Sheffield (England) statt. Der SHC Belpa 1107 ist stolz, dass elf Spieler für die Selektionstrainings aufgeboten wurden: Lukas Baumgartner, Silvio Bruni, Jesper Diener, Mikel Fairclough, Simon Meir, Dennis Nydegger, Stefan Zürcher, Nick Leuenber-

ger, Florian Bohnenblust, Remo Signer und Alexander Zürcher. Wir wünschen den Spielern viel Glück und hoffen, dass sie den «Cut» schaffen und nächsten Sommer in England dabei sein dürfen!

Tennisklub

Tennisnight. pg. Am letzten Oktobertag, einem schönen Herbstmorgen, wäre das Wetter ideal gewesen, um nochmals draussen die Rackets zu schwingen und den Bällen nachzujagen. Doch es war wieder mal an der Zeit, die Plätze zu räumen. Am Abend fand dann der Saisonabschluss mit der traditionellen Tennisnight in Kehrsatz statt. Dieses Jahr beteiligten sich um die 25 Mitglieder. Nach einem kleinen Apéro wurden ab sechs Uhr von Sandro Lehmann dann Paarungen zusammen-



gestellt, die auf den vier Hallenplätzen gegeneinander antraten. Im Halbstundentakt wurde gewechselt. Ab acht Uhr folgte dann das klassische Dinner mit Spaghetti und Salat.

Im Anschluss wurde fleissig weiter gespielt und ab zehn Uhr stellten sich dann Wunschpaarungen zusammen. Ein geselliger und sportlicher Anlass fand so um Mitternacht sein Ende. Die Klubmitglieder verabschiedeten sich zufrieden in die Winterpause.

Weitere Informationen zum Tennisklub finden sich unter: www.tcbelp.ch

Turnverein



Schweizermeisterschaft Einzelgeräturnen.

rb. Ein ungewohnt grosser Fanzug machte sich am Samstagmorgen früh um 6 Uhr auf den Weg nach Willisau, um unsere jungen Turner der Kategorie fünf anzufeuern. Vom TV Belp durften gleich zwei Turner starten. Daniel Stucki hatte sich vom Kanton Bern als Erster klassifi-

ziert; zudem durfte noch Andrin Rickli starten, der erst Anfang dieses Jahres im K5 anfang zu turnen. Sascha Neuenchwander war erster Ersatz, kam aber nicht zum Einsatz. Die beiden Belper Jungs turnten beide einen sehr guten Wettkampf, Dani sogar einen sensationellen! Um die lange Wartezeit bis zur Rangverkündigung und dem Start der Königs-kategorie K7 zu überbrücken, unternahm die Gruppe einen Ausflug ins nahegelegene Sursee. Wieder zurück fand die Rangverkündigung statt: Daniel gewann die Silbermedaille! Was für ein Debut an seiner ersten Schweizermeisterschaft. Das Strahlen wurde Dani den ganzen Abend nicht mehr los und entlohnte uns alle für das frühe Aufstehen. Andrin erturnte sich den 60. Rang, bravo!



Die Kategorie 7 war ein wahrer Krimi, worin Andreas Gasser eine der Hauptrollen zu spielen vermochte. Leider reichte es dieses Jahr nicht mehr zur Gold-, dafür zur Bronzemedaille, nach Fabio Gasser und Simon Stalder, die beide mindestens ein Jahrzehnt jünger sind. Die beiden müssen noch etliche Male auf dem Podest stehen, um es Andreas gleichzutun. Am Sonntag gewannen Andreas und Daniel beide mit ihren Teams die Silbermedaillen, bravo! Herzliche Gratulation an alle Turner zu ihren guten Leistungen!

Jugendgerätecup. Der Jugendgerätecup war wiederum ein Highlight im Jahr für unsere jungen Geräteturner. Die Juspo-Kinder holten sich einige Medaillen und Auszeichnungen, was uns froh in unsere Vereinszukunft blicken lässt! Der Cup war auch für den TV ein Erfolg, denn es wurde eine Rekordzahl an Startenden gezählt. Herzlichen Dank an alle Helfer und besonders an das ganze OK!

Unihockeyklub

Vorfreude auf den Rabbit Cup. dj. Schon bald geht es los! Die Weihnachtszeit ist für den Unihockeyklub RK immer etwas Besonderes. Nach den vielen Festmenüs und «Guetzlis» geht es für alle Unihockeybegeisterten ab dem 27. Dezember wieder aufs Feld. Alljährlich veranstaltet der Verein den legendären Rabbit Cup in der Neumatthalle, der am 27. Dezember startet und am 29. Dezember mit den Finalspielen endet.

Das Turnier ist für Unihockeyfaszinierte ein absolutes Muss. An den drei Tagen treten Teams in den Kategorien Plausch, Mixed, Herren, Damen oder Schüler gegeneinander an. Neben



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen
Tel. 031 809 01 40 www.reusserag.ch

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

ried



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie www.marag-garagen.ch

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen
Tel. 031 819 25 33
E-Mail: toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern
Tel. 031 960 10 20
wabern@marag-garagen.ch



moser mode

jeans store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07



Büroservice Trösch
Sekretariat • Buchhaltung • Telefondienst

Wenn's
eng wird...

Mittelstrasse 1
3123 Belp

Telefon 031 819 92 92
info@admins-service.ch

... wir lassen
Sie nicht
hängen!

Private Spitex **Qualis Vita**
begleitet | betreut | bewegt

Beziehungszentrierte
**Betreuung &
Pflege**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

031 310 17 55

www.qualis-vita.ch

FAVORS!

by cbr

Street One **CECIL**
EST. 1980

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch

**Ihre Gesundheit
ist unsere
Herausforderung**

Apothek Belp
Fon 031 819 56 81

Apothek Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82

regelwerbung.ch

- kompetent
- zuverlässig
- nah

WYHUS BELP
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

topline
küchen & innenausbau ag

Hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch

● Eigene Carrosserieabteilung



Wir leben Autos.

BELWAG Belp
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55

BELWAG
BELP

Mehr als nur eine Garage.

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176
Telefon 031 819 34 42

ED
Rosser Elektro AG
Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserstr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

**klimag
heizungs ag**

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach

dem Feld locken die Festwirtschaft mit leckerem Essen und die Bar mit kühlem Bier und einer grossen Auswahl an Drinks. Auch Eishockeybegeisterte kommen zum Zug und können auf Grossleinwand den Spenglercup mitverfolgen. Auch dieses Jahr wollen wir den Rabbit Cup zu einem unvergesslichen Event für Jung und Alt gestalten. Der Unihockeyklub freut sich auf Ihren Besuch.



Bienenzüchterverein

Schlusshöck. ppr. Freitag, der 13., für Paris ein schwarzer Tag. Für uns «Beiler» steht das traditionelle Fondue-Chinoise im FC-Haus auf dem Programm. Alle 31 Frauen und Männer freuen sich auf den gemütlichen Abend und das Chinoise «bis gnue» mit all den gluschtigen Zutaten, die Käthi Werren und ihre Leute für uns zubereitet haben. Die Geselligkeit wird wie



immer auch an diesem Abend gepflegt. Im Hintergrund laufen Fotos von vergangenen Anlässen und ein Film von Nepal. Der Honig der Wildbienen wird dort aus Nischen von steilen Felswänden geholt. Auf wackligen Leitern und selbst gebastelten Seilen gelangen die Sammler auf abenteuerliche Weise zu den Honig-Depots. Mit guten Wünschen fürs kommende Jahr machen wir uns auf den Heimweg.



Dem Vorstand danke ich bestens für die gute Mitarbeit, die nicht selbstverständlich ist. Auch den Mitgliedern, die sich durchs ganze Jahr an unserem Programm beteiligen, einen Dank, ich hoffe auf «Ansteckung».

Ab März können Brut- und Honigwaben für 1.70 Franken gekauft werden. Unser Lieferant, die Ausbildungsstätte Friederika-Stiftung, musste den Preis leicht anpassen. Dafür können so Arbeitsplätze für Behinderte unterstützt werden, unser Verein lebt diese Philosophie.

Demnächst: Hauptversammlung am 19. Februar im Restaurant Kreuz, Beginn 20 Uhr. Einladungen erfolgen per Email oder per Post.

Familiengartenverein

Fondueplausch. pb. Auch den allerletzten Anlass im laufenden Gartenjahr wollten 30 Erwachsene und fünf Kinder nicht verpassen. Sie setzten sich am 13. November um 19 Uhr im angenehm geheizten Gemeinschaftshaus um die bereitstehenden Fonduecaquelons und fingen eifrig an zu rühren. Auch diesmal hat das Fondue von Chäs Glauser hervorragend geschmeckt. Sogar der letzte Rest schmeckt noch sehr gut, wie folgendes Bild bestätigt.



Nach dem feinen Fondue wurde noch ausgiebig geplaudert und diskutiert. Man wird sich ja wahrscheinlich nicht so schnell wieder im Garten begegnen.

Bäume und Sträucher schneiden. Auch im nächsten Februar wird der Gärtner Robert Knecht uns wieder behilflich sein beim Schneiden der Bäume, Sträucher und Trauben.

Sie werden alle rechtzeitig ein Formular bekommen, damit Sie sich bei Bedarf bei Urs Pfister anmelden können. Sie sehen, es wird bereits fürs nächste Jahr geplant.

Freie Gartenparzelle. Immer mehr Leute und sogar auch Junge finden wieder zurück zur Natur und würden gerne einen eigenen Garten bepflanzen. In unserem schönen Gartenareal bietet sich nun die einmalige Gelegenheit, sogar eine Parzelle mit Häuschen zu übernehmen.

Setzen Sie sich bitte sofort mit unserem Präsidenten Urs Pfister in Verbindung. Er gibt Ihnen gerne nähere Auskunft unter 031 819 05 18.

Fischereiverein Gürbetal

Ein Ausnahmejahr. fr. Wie in jedem Frühling ist für mich als Kassier die Hauptversammlung der Start ins neue Jahr. Die Vereinsrechnung vom Vorjahr wird präsentiert und das Budget des laufenden Jahres wird zur Genehmigung vorgelegt. Ein positiver Abschluss von 2014, ein gutes Budget, der Beginn des Jahres war vielversprechend. Sehr erfreulich war, dass ein grosser Teil der Mitgliederbeiträge bereits zu Beginn des Jahres bezahlt wurde, ausser die Gönnerbeiträge, die doch eher schleppend bezahlt wurden. An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass wir als Verein für die Finanzierung von laufenden Aufwendungen im Bereich der Hege und Pflege unserer Aufzuchtbäche, Wartung von Gerätschaften, Verpflegung von Helfer- und Helferinnen und notabene Abgaben an Dachverbände auf die Unterstützung in Form der Jahresbeiträge angewiesen sind. Neben den Jahresbeiträgen der Mitglieder werden jeweils im Juni das Fischessen in Toffen und der Wattenwilmärit im Oktober durchgeführt, zwei wichtige und unverzichtbare Vereinsanlässe. Das Engagement von unserem harten Vereinskern war gross, doch hatte uns das Wetter an beiden Anlässen stets im Griff. Am Fischessen wurden wir von Wind und Hagel geschüttelt und am Wattenwilmärit regnete es aus Kübeln, so dass die Besucher ein warmes Kafi dem kühlen Bier vorzogen und noch kurzerhand Zelte gekauft wurden, damit eben nicht alle im Regen standen. Tiefere Erträge bei den Vereinsanlässen und überdurchschnittlich hohe Aufwendungen, vor allem in den Bereichen der Hege und Pflege aufgrund von anhaltender Trockenheit, Gerätewartungen usw., haben einen wirtschaftlich schlechten Einfluss auf eine positive Vereinsrechnung. In diesem Sinn hoffen wir nun auf einen anständigen Winter und auf ein normales Wetterjahr 2016. Bild: Berner Aareschwimmer im November.



Jahresabschluss des Präsidenten. mn. Wieder geht ein Jahr zu Ende, ein trockenes Jahr! Notabfischungen waren im Sommer notwendig und nach dem trockenen Herbst hat sich die Situation am Wasser nicht wesentlich verbessert. Bei Trockenheit und warmem Wetter im Sommer fallen Gewässerverschmutzungen noch stärker ins Gewicht als sonst. Wiederum wurden in der Gürbe und in Seitengewässern Verschmutzungen festgestellt und es erfolgten sogar Verzeigungen. Ist es unüberlegtes Handeln oder nur Bequemlichkeit, Dummheit oder sogar grobe Fahrlässigkeit, die zu solchen Verschmutzungen führen? Wenn wir unsere Natur so extensiv

nutzen, dann ist besondere Sorgfalt und Umsicht geboten. Wenn ich einen Wunsch frei habe, so ist er sicher in diesem Sinne: Jede und jeder übernimmt mehr Verantwortung bei dem, was sie oder er tut. Tut es mit Augenmass, Umsicht und Verstand! Insbesondere aber nehmt Rücksicht auf die Natur, damit der Generation nach uns auch noch ein lebenswertes Umfeld erhalten bleibt.

Kleintierzüchter

Geburtstagsfeier. stp. Jedes Jahr werden unsere Jubilare mit 65, 70, 75, 80, 85, 90 Jahren und darüber jedes Jahr, wie auch die Vorstandsmitglieder zu einer Geburtstagsfeier eingeladen. Alle sind verdiente Kämpfer für die Sache der Kleintierzucht und haben sich über Jahre in verschiedenen Ämtern dem Verein zur Verfügung gestellt, sowie so lange als möglich ihre Tiere erfolgreich ausgestellt. Wir wünschen allen viel Glück und gute Gesundheit, verbunden mit der Hoffnung, dass sie noch lange unter uns weilen dürfen. Auf dem Bild von links nach rechts: Alfred Kiener 65, Fritz Sahli 75, Peter Mühlethaler 70, Johann Kiener 94 (70 Jahre im Verein), Ernst Bühler 80, und Alfred Egli 70. Aus gesundheitlichen Gründen oder anderweitiger Verpflichtung fehlen: Ola Luginbühl 94, Karl Hügli 90, Hans Gfeller 85, Rudolf Blasiger 75, Ulrich Tellenbach 75, Evi Köchli 70 und Hansrudolf Stauffer 65. Alle Jubilare wurden mit einem Geschenk überrascht, wie auch kulinarisch verwöhnt.



Ramset. Am Samstag, 19. Dezember laden wir zum Ramset im Klubhaus ein. Beginn um 14 Uhr. Es werden keine Einladungen versandt.

Züchterhöck. Der Züchterhöck aller Mitglieder findet am Freitag, 15. Januar um 19.30 Uhr im Klubhaus statt. Es werden keine Einladungen versandt.

Voranzeige. Am Freitag, 22. und Sonntag, 24. Januar wird das **Fleischlotto** zusammen mit dem Jagd- und Wildschutzverein durchgeführt. Die Hauptversammlung findet am Samstag, 20. Januar um 19 Uhr statt.

Verein für Pilzkunde

Winterzeit. mik. Weihnachten steht vor der Tür und über Pilze gibt es aktuell nicht viel zu berichten. Die Saison war rückblickend eher bescheiden, aber trotzdem zufriedenstel-

lend. Jetzt, während der Winterzeit, gibt es Platz für allerlei Winterpilze. In der Regel sind das Holzbewohner oder Glasbewohner, diejenigen, die getrocknet im Vorratsglas darauf warten, zubereitet und gegessen zu werden. In diesem Sinne



hofft der Verein für Pilzkunde auf ein erneut erfolgreiches, nächstes Pilzjahr.

Bild: Graublättriger Ritterling (*Tricholoma luridum*, Schaeff.: Fr., Quél.)

Bummel am Stephanstag zum Campagna-Apéro. Am Samstag, 26. Dezember findet wie immer der Bummel am Stephanstag statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Dorfzentrum. Nach dem gemeinsamen Bummel zum Campagna wird der letzte Vereinsausflug des Jahres, und somit das Pilzjahr, bei einem gemütlichen Apéro abgeschlossen.



Elternverein/Spielgruppe Bäremani



Adventszeit in der Spielgruppe. «Zünd es paar Liechtli a, bald isch d'Wiehnacht da...» Der Adventskalender überrascht die Kinder mit kleinen, süssen Inhalten. Er

bringt die Kinderaugen zum Leuchten und lässt es bereits jetzt jeden Tag ein bisschen Weihnachten sein.

Geschichtenstunde in der Spielgruppe Bäremani: Die Kinder liessen sich von Nicole Bürki mit der selbst erfundenen Geschichte mitreissen und verzaubern, und der Sternenglanz glitzert vielleicht noch bis heute an ihren Händen...



WANTED: Sekretärin! Wir suchen ab Februar eine neue Sekretärin für unseren Elternverein. Velo- und Spielzeugbörse, Aufklärungskurse für Mädchen (Zyklusshow) und Jungen (Agenten auf dem Weg), Sami-

chlaus im Wald und weitere wechselnde Angebote gehören zu unseren Aufgaben. Ausserdem betreuen wir die Spielgruppe Bäremani.

Interessierst du dich für die Anliegen der Familien und deren Kinder? Übernimmst du gerne administrative Aufgaben, z. B. beim Organisieren des Versandes und Führen der Mitglieder- und Babysitterliste. Du bist zuständig für Werbung, Reservationen bei diversen Anlässen und führst an unseren Sitzungen das Protokoll. Dein Arbeitsaufwand beträgt durchschnittlich 10 Std. pro Monat.

Wir sind ein aufgestelltes, engagiertes Team und bieten dir eine gute Einarbeitung. Diese ehrenamtliche Arbeit ermöglicht dir viele spannende und neue Kontakte. Noch unsicher? Dann melde dich einfach bis Ende Dezember bei unserer Präsidentin Michaela Schönberger, 078 653 22 11 oder praesidentin@elternverein-belp.ch

Feuerwehrverein



Peters Dia-Abend.

Hz. Seit dem ersten Jahr unserer Vereinsgeschichte stand jedes Jahr Peters Dia-Abend im Jahresprogramm. So fanden sich auch in diesem Jahr am 11. November zahlreiche Mit-

glieder, es waren deutlich über 50, im Feuerwehrmagazin ein, um Peter Wittwers Jubiläums-Dia-Abend zu verfolgen. Mit seiner ihm eigenen Art vermochte er seine Zuschauer mit Bildern und Kommentaren zu Hochgebirgswanderungen und Bergtouren in seinen Bann zu ziehen. Leider war Peters 25. Dia-Abend sein letzter Auftritt in dieser Sache. Peter, wir danken dir ganz herzlich für deinen riesigen Aufwand, den du jeweils betrieben hast, um uns mit deinen Dias aus aller Welt zu verwöhnen. Du darfst sicher sein, dass wir diese interessanten Abende sehr vermissen werden.



«Happy Birthday» tönnte es zu Beginn des Abends, da dieser Anlass mit dem 87. Geburtstag von Peter zusammen fiel. Für hoffentlich noch viele Jahre wünschen wir dir nur das Beste, vor allem gute Gesundheit und stets frohen Lebensmut. An Stelle einer Geburtstagstorte wurde eine 2,2 Meter lange

Crèmeschnitte aufgefahren, deren Lebensdauer allerdings nur sehr kurz war!



Schlussabend der Feuerwehr. Der diesjährige Schlussabend der Feuerwehr stand im Zeichen einiger Neuerungen. Er fand erstmals im Feuerwehrmagazin statt und ebenfalls zum ersten Mal waren auch die Partnerinnen und Partner der aktiven Feuerwehrangehörigen eingeladen. Es war für uns eine grosse Ehre, dass unser Event-Team unter der bewährten Leitung von Roger Grandjean für das leibliche Wohl besorgt sein durfte. Sollte dieser Anlass in Zukunft in einem ähnlichen Rahmen stattfinden, stehen wir selbstverständlich gerne wieder zur Verfügung.

Nicht vergessen: Montag, 4. Januar: Stamm im «Frohsinn» bei Silvia und Manfred Riepl.

Frauenverein

JURAWorld. dt. Die diesjährige Vereinsreise führte die Vereinsmitglieder nach Niederbuchsiten in die Erlebnisausstellung der JURAWorld. Mit der Gastgeberin «Rubia» (benannt nach einer Kaffeebohne) tauchten sie in die Genusswelt des Kaffees ein. In den wunderschön gestalteten Räumen wurde alles über die Herkunft und die umfassende Geschichte des sagenumwobenen Tranks erzählt. Eine Kostprobe in der gewünschten Kaffeevariation zusammen mit einem Gipfeli hat allen gemundet. Der berühmte «Roger Federer Walk of Fame» sollte das Highlight des Tages werden. Die Vereinsfrauen haben sich schon Tage zuvor darauf gefreut. Wie schade, dass genau in dieser Woche die Ausstellung im Umbau war. Einige Teilnehmerinnen waren zu recht betrübt. Das feine Essen im Gasthof Loohof in Oftringen heiterte die Gemüter aber wieder auf. Danach konnte das malerische Städtchen Zofingen frei besichtigt werden. Der Chauffeur von STI-Reisen Thun brachte die ganze Ausflugsgesellschaft unfallfrei und sicher nach Belp zurück.

Ludothek

Wir waren auf Einkaufstour! Se. Diesmal haben wir uns auf Spielsachen für drinnen konzentriert. Auf Sie warten viele neue Spielsachen, DVDs und Hörspiele auf CD. Schauen Sie doch mal unverbindlich vorbei!

Die Ludothek bleibt während den Weihnachtsferien geschlossen. Ab Dienstag, 12. Januar sind wir wieder für Sie da.

Für das neue Jahr haben wir schon ein Datum für Sie: Donnerstag, der 28. April – an diesem Datum findet die **Mitgliederversammlung** statt. Nähere Informationen folgen. Alle Öffnungszeiten und Informationen über die Ludothek finden Sie unter www.ludothek-belp.ch

Pfadi Wärrenfels



Roverweekend in Gruyère.

ek. Vom 17. auf den 18. Oktober verbrachten die Rover ein Wochenende im Land Gruyère. Sie sind trotz Kälte fro-

hen Mutes gewandert, haben ein Fondue genossen, die Maison Cailler besichtigt und das Städtchen Gruyère besucht. Übernachtet wurde standesgemäss im erstaunlich warmen Strohlager.



Weihnachten steht vor der Tür.

Halloween ist seit Ende Oktober Geschichte: Jede Pfadistufe zog am Abend ihre gruseligen Spuren

durch die Ortschaften. In den letzten Novembertagen sind die im Pfadiheim Toffen fabrizierten Weihnachtskränze sowie die im Pfadiheim Belp selbstgebackenen Weihnachtsguetzli mit grossem Erfolg in Toffen und Belp an die wertere Kundschaft gebracht worden. Am 19. Dezember schliesst sich alsdann der Jahreskreis für die Pfadis mit den Waldweihnachten oberhalb des hoffentlich verschneiten Toffen. Die Pios &



Rover verlängern noch in Meiringen zum traditionellen Silvesterlager (27. Dezember bis Neujahr). Mehr zum Pfadibetrieb auf der

Homepage www.waerrenfels.ch, auf **Facebook** (Wär-

renfels) und auf **Instagram** (@waerrenfels).

Spielgruppe Gwundernase

«**Bi üs im Ofä liit ä chlinä Maa, är het ä warmi Chappä a.**»

sh. Mit Rosinen, Mandeln und Hagelzucker wurden mit Papis, Grosspapis und Göttis Hilfe die ersten **Grittibänzen** geformt, verziert und gebacken. Die Gwundernäsli haben sich mächtig ins Zeug gelegt und die kleinen lustigen Gesellen stolz nach Hause getragen. Kaum daheim angekommen, fehlten doch einigen schon ein Ärmchen oder ein Beinchen. Wer konnte da nicht widerstehen und hat genussvoll rein-gebissen? Viel Freude hat auch der Besuch beim **Samichlaus** bereitet. Die Kinder erfreuten sich an Getränken, Kuchen, sagten Versli auf

und wollten den Esel am liebsten mit in die Spielgruppe nehmen.

Während draussen die ersten **Schneeflocken** fielen, hat der Winter auch in der Spielgruppe Einzug gehalten. Die Kinder helfen mit, die Spielgruppe weihnachtlich zu schmücken. Sie lassen den Advent mit Kerzen und fröhlichen Kinderaugen aufleben. Während es nach Orangen und Zimt duftet, erraten die Kinder anhand von Bildern Tierspuren im Schnee.

Übrigens: Die Spielgruppe Gwundernase sucht per Sommer 2016 eine aufgestellte und motivierte **Spielgruppenleiterin**. Falls Sie sich angesprochen fühlen, bitte mit Franziska Stalder, 031 371 22 68, Kontakt aufnehmen.



Basis-Weinseminar im Wyhus Belp

Im März sind noch einige Plätze frei. fs. Beim Basis-Weinseminar im Wyhus Belp, das umständehalber vom Januar auf März (mit Start am 2. März) verschoben werden musste und an vier Mittwoch-Abenden durchgeführt wird, sind noch einige Plätze frei.

Das Seminar «Mehr über Reben und Wein wissen» eignet sich nicht nur zum selber Besuchen, sondern ebenfalls als Weihnachtsgeschenk, zum Geburtstag oder zu einer andern Gelegenheit. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.

Interessiert? Wer sich fürs Basis-Seminar anmelden möchte, kann dies bis Anfang Februar bei Kursleiter **Fritz Sahli**, 031 819 10 40, frisa.belp@bluwin.ch, oder direkt im Wyhus Belp an der Sägerstrasse 33, tun. – Details zum Seminar sind ebenfalls unter www.wyhusbelp.ch zu finden.

Und ausserdem ...

Oldtimer Galerie – weltweite Bedeutung

Firmen stellen sich vor – das ist die beliebte Veranstaltungsreihe des Wirtschaftsraums Bern. rl. Am 26. November war die Veranstaltungsreihe zu Besuch in Toffen: in der Oldtimer Galerie. Der Andrang war gross, über 50 Besucher

wollten die klassischen Zwei- und Vierräder sehen. Die Galerie bietet auf einer Fläche eines halben Fussballfeldes Liebhabern und Sammlern von Oldtimern einen wahrer Augenschmaus: Vom Aston Martin über Maserati, Bentley zum Alfa Romeo Spider – alles bietet die 1984 gegründete Handelsplattform. Gründer war damals Reinhard Schmidlin, der mit seiner europaweit ersten Oldtimer Galerie Pionierarbeit leistete. Die ersten Jahre waren entsprechend hart: Finanzielle Engpässe und Unsicherheit warfen Schmidlin immer mal wieder zurück, heute hat er sich mit seiner Handelsplattform über die Alpenrepublik hinaus etabliert. Schmidlin führt heute ein KMU mit weitreichender Bedeutung, wie es Hans-Jürg Gerber, Leiter des Wirtschaftsraumes Bern, ausdrückt. «Mit seinem Unternehmen hat Schmidlin die Region Gantrisch, Gürbetal und Belp auf die internationale Landkarte gehievt.» Bild: Ruth Rohr, Hans-Jürg Gerber, Reinhard Schmidlin in der Oldtimer Galerie vor einem Chevrolet Corvette.



Der beste Schinken kommt aus dem Naturpark Gantrisch. Gewerbliche Metzgereien und grössere Fleischfachbetriebe stellten sich anlässlich der MEFA in Basel, vom 21. bis 25. November dem traditionsreichen Qualitätswettbewerb, der durch den Schweizer Fleisch-Fachverband SFF alle vier Jahre durchgeführt wird. Die Teilnehmer legten ihre zuvor anonymisierten Produkte einer kompetenten Prüfungskommission – damit die Experten neutral und unvoreingenommen urteilen konnten – zur Beurteilung vor. Eine grosse Anzahl Betriebe beteiligte sich mit ihren auserlesensten Produkten am 18-monatigen Qualitäts-Kräftemessen. Es wurden gesamtschweizerisch über 500 Produkte angemeldet: Würste, Schinken, Pasteten, Saucen und andere Kreationen aus Fleisch-Fachgeschäften.



Dabei gewann die **Metzgerei Schwander**, mit Geschäften in Riggisberg und Belp, mit ihren herausragenden und delikaten Schinkenprodukten **den Gesamtsieg** in der Kategorie Kochpökelwaren. Weitere sieben Goldmedaillen für folgende Produkte kamen dazu: Längenberger



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

*Staldböher *Fassaden *Flechtböcher *Dachfenster *Isolationen *Spenglerei *Blitzschutz *Profilauche *Gerüste *Dachverriegelung *Reparaturen



Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch



GALACTINASTRASSE 4, 3123 BELP
TELEFON 031 819 42 80

Unser Angebot im Hallenbad Belp:

- **AquaGym**
Montag-, Donnerstag- und Samstagmorgen
Montag-, Mittwoch- und Donnerstagabend.
- **Schwimmen für Erwachsene**
Montagabend, Privatlektionen

bleibgesund gmbh
wir bringen bewe ung in ihr leben!

sarah und bruno röthlisberger-horni
postgässli 24, uetendorf
033 356 42 27, www.bleibgesund.ch



klein und fein

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft. Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.

Herzlichen Dank.

Hauptagentur Belp
Marcel Nydegger
Belpbergstrasse 12
3123 Belp
Tel. 031 810 60 66
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

«Für Sie und Ihre Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit»



Andreas Tatschl
031 960 47 32
andreas.tatschl@bekb.ch

Sybille Roggli
031 812 45 43
sybille.roggli@bekb.ch

Daniel Buntschu
031 812 45 45
daniel.buntschu@bekb.ch

Bruno Messerli
031 812 45 41
bruno.messerli@bekb.ch

Dorfstrasse 20, 3123 Belp



B E K B | B C B E



Marcel Schlapbach
Dorfstrasse 22 3123 Belp
Tel. (+41) 031 819 47 36
Fax (+41) 031 819 47 56
www.dragon-cycle.ch

DucART
Goldschmiede
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp
Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke
a.b.art
swiss made



PILANCE SUNNEHOF
PILATES & PERSONAL TRAINING

Käserstrasse 1
3123 Belp

BRIGITTE KÜNG
KATARINA ZÜRCHER

079 629 28 35
079 773 58 72

Änderungsatelier



Maja Baumeler
Kefigässli 8
3123 Belp
Telefon 031 / 819 65 26
Telefax 031 / 819 65 55
aenderungsatelier@baumelerbelp.com

Pflugshaupt Belp

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminée-bau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



Schinken (zertifiziertes Naturpark-Gantrisch-Produkt), Delikatess Model Hinterschinken, Delikatess Trutenbrust sowie Trutenbrust im Pfeffermantel, Kalbsbratwurst, Bauernbratwurst (zertifiziertes Naturpark-Gantrisch-Produkt) und Bratwurstschnecke.

Kenner geniessen sie schon lange! Die Produkte der Metzgerei Schwander sind bezüglich ihrer Qualität erstklassig. Beste Rohstoffe, die mit grösster Sorgfalt nach bewährten Rezepten verarbeitet werden, bieten die Grundlage für gute Qualität. Die Metzgerei Schwander gehört seit Jahren immer wieder zu den Goldmedaillengewinnern an den Qualitätswettbewerben der Fleischwirtschaft.



«Der riesige Erfolg in diesem Jahr freut uns besonders, da die Bewertungskriterien gegenüber den letzten Jahren noch strenger geworden sind. Zudem gewannen mit dem Längenberger Schinken und der Bauernbratwurst erstmals zwei zertifizierte Gantrisch-Produkte eine Goldmedaille», so der Unternehmer Martin Schwander.

«Solche Ergebnisse können nur entstehen, wenn man exquisit auserlesenes Rohmaterial zur Verfügung hat und die Unterstützung eines qualifizierten Teams, das einem treu zur Seite steht. Das Lob gilt daher meinen tollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Tag für Tag, mit viel Liebe zum Detail und Berufsstolz unsere Ideen umsetzen.»

Um die Konsistenz der Qualität über einen längeren Zeitraum zu testen, wurden die gleichen Produkte seit dem Frühjahr 2014 erneut zweimal geprüft. Die Kandidatinnen und Kandidaten erhielten von der Expertenkommission an einem ihnen unbekanntem Datum ein kurzfristiges Aufgebot mit der genauen Angabe, wann das Produkt bei den Juroren einzutreffen habe. Damit wurde verhindert, dass speziell für die Prüfung vorgefertigte Produkte eingereicht wurden, und gewährleistet, dass kein verzerrtes Bild der tatsächlich auf dem Markt angebotenen Qualität entstehen konnte.

Bewertet wurden die Fleischwaren anhand der fünf Kriterien Aussehen, Schnittbild, Verarbeitung, Geschmack und Geruch. Um die Objektivität der Prüfung sicherzustellen, wurden die Ergebnisse der dreiköpfigen Expertenteams jeweils von zwei Oberexperten verifiziert. Dank diesem akribisch genauen Prüfungsverfahren konnte ein authentisches und zuverlässiges Bild der Qualitätsbeschaffenheit entstehen.

Berner Sport Forum

Der «Wunschzettel» für die Sportförderung ist ausgefüllt. mgt. Mit einem thematisch breit gefächerten Ideenpool endete das erste Berner Sport Forum. Rund 180 Exponenten aus Vereinen, Verbänden, Verwaltung und von privaten Anbietern trugen am Anlass Anliegen und Bedürfnisse zusammen. Das Know-how der engagierten Sportma-

cherinnen und Sportmacher soll nun als «Wunschzettel» in die Sportstrategie des Kantons Bern einfließen, die bis Ende 2016 erarbeitet wird.



auseinandergesetzt, welche Anliegen die aktiven Sportmacherinnen und Sportmacher an den Kanton haben. Dabei zeigte sich, dass in der Berner Sportszene schon heute vieles möglich und machbar ist. Der Wunsch nach übergreifender Koordination und nach Absprache war am Anlass unüberhörbar. Die Förderung der Vernetzung unter den Sportmachern sei eine zentrale Erfolgskomponente. Sie ermögliche es, vorhandene Mittel optimal an die Basis zu bringen.

Unterstützung in Form von Anerkennung. Die Forderung nach mehr finanziellen Mitteln für den Sport wurde konkret formuliert. Angesichts der angespannten Finanzlage des Kantons Bern zeigten sich die Anwesenden aber realistisch. «Unterstützung» könne mitunter auch in Form von Anerkennung oder organisatorischen Erleichterungen erfolgen. Das sei für den auf Freiwilligenarbeit basierenden Vereinssport eine wertvolle Kompensation, falls die finanzielle Unterstützung weniger als nötig steigen könne.

Standortvorteil Universität. Zu den Pfeilern gehört nach der Ansicht der Anwesenden zudem die Zusammenarbeit mit den Sportwissenschaften. Dieses Know-how sei im Universitätskanton ein deutlicher Standortvorteil, der auf allen Stufen vermehrt genutzt werden müsse. Dabei zeigte sich, dass im Sport und in der Sportförderung, besonders in der zeitaufwändigen Talentförderung, die Teilprofessionalisierung weiter voranschreitet. Da die Anforderungen in der Sportförderung immer komplexer werden, sei ein konstruktives Miteinander von Ehrenamtlichen und (Teil-)Profis zwingend.

Einbettung ins Bildungsangebot. Ebenfalls zentral für die Sportförderung sei die Einbettung des Sports ins Bildungsangebot. Der Stellenwert von Sport und Bewegung im Schulalltag habe Optimierungspotential, erkannten die Workshop-Teilnehmenden am Sport Forum. Neben einer rein quantitativen Sicherung der drei Turnlektionen als Minimalangebot gehe es aber auch um qualitative Aspekte. Diese seien über die gezielte, sportorientierte Aus- und Weiterbildung der Lehrpersonen sicherzustellen.

Erarbeitung einer ersten Sportstrategie. Die Anliegen der Teilnehmenden waren adressiert ans Amt für Bevölkerungs-

schutz, Sport und Militär (BSM) des Kantons Bern. Dieses erarbeitet aktuell in enger Zusammenarbeit mit den anderen Direktionen der kantonalen Verwaltung im Auftrag des Regierungsrats die Strategie «Sport Kanton Bern». Das Grundlagenpapier soll bis Ende 2016 vorliegen und das im Jahr 2004 verabschiedete Sportleitbild und -konzept ersetzen. «Das oberste Ziel der Strategie wird sein, wie der Kanton Bern möglichst breite Teile der Bevölkerung zu Bewegungsaktivitäten bringen kann», formulierte Martin Brin, Projektleiter Strategie Sport Kanton Bern und Leiter der Abteilung Sport. Dabei soll die Strategie Sport die Rahmenbedingungen definieren, mit denen der Kanton Bern die vielfältigen Engagements an der Sportbasis fördern, begleiten und optimieren kann.



Zentrale Bedeutung für die Gesellschaft. Regierungspräsident Hans-Jürg Käser, Polizei- und Militärdirektor des Kantons Bern, unterstrich in seiner Grussbotschaft die zentrale Bedeutung des Sports für die Gesellschaft. Er zeigte den Wandel der letzten Jahre auf, der den Regierungsrat bewogen hatte, erstmals eine Strategie Sport entwickeln zu lassen. Diese sei in enger Zusammenarbeit mit den anderen Direktionen zu entwickeln. Themenbereiche wie Gesundheit oder Bildung seien in eine Strategie Sport aufzunehmen.



Aus dem Gemeinderat

Änderung Abfallverordnung. gc. Vor vier Jahren beschloss der Gemeinderat, die Gebührenregelung so anzupassen, dass die Abfallrechnung ausgeglichen gestaltet werden kann. Die Abfallrechnung wird als Spezialfinanzierung geführt. Das bedeutet, dass keine Steuergelder dafür eingesetzt werden dürfen. Deshalb musste die Abfallverordnung angepasst wer-

den. Diese tritt auf den 1. Januar 2016 in Kraft. Insbesondere werden die Grundgebühren von 50 Franken (inkl. MwSt.) auf 90 Franken (exkl. MwSt.) erhöht. Neu erfolgt auch die Fakturierung nicht mehr an die Mieter, sondern – analog zum System in der Abwasserentsorgung – halbjährlich direkt an die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer; bei Eigentümergemeinschaften an eine von ihr bezeichnete Vertretung oder Verwaltung. Weiter beinhaltet die Änderung eine Erhöhung der Gebühren bei den tierischen Abfällen pro Kleintier bis 10 kg auf 7 Franken resp. für Tiere jeglicher Art ab 10 kg – 180 kg von 50 Rappen/kg auf 70 Rappen/kg. Für die Entsorgung von Tieren ab 180 kg, die direkt vom Extraktionswerk in Lyss vorgenommen wird, beträgt die Gebühr 50 Rappen/kg. Der Gemeindebeitrag von 150 Franken/Tonne entfällt (Angaben exkl. MwSt.).

Finanzplan. as. Der Gemeinderat hat den Finanzplan 2015 bis 2020 genehmigt. Der Finanzplan zeigt lediglich einen Trend der finanziellen Entwicklung der Gemeinde auf. Er wird jährlich überarbeitet, womit neue Erkenntnisse laufend berücksichtigt werden können.

Als Grundlage für den Finanzplan dient das Investitionsprogramm. Im steuerfinanzierten Bereich sind für die Jahre 2015 bis 2020 Bruttoinvestitionen von zirka 24,6 Millionen Franken vorgesehen. Unter Berücksichtigung der Investitionseinnahmen von zirka 1,1 Millionen Franken verbleiben Nettoinvestitionen von 23,5 Millionen Franken. Ausserordentliche Einnahmen aus Planungsmehrwerten und aus der Auflösung des Aufwertungsgewinns der Energie Belp AG helfen mit, das Ergebnis des Finanzplans zu verbessern. Die Folgekosten der neuen Investitionen können im steuerfinanzierten Haushalt mit dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung finanziert werden. In den Planungsjahren sind sogar jeweils zusätzliche Abschreibungen möglich.

Problematisch bleibt die Liquidität der Gemeinde Belp, können doch die hohen Investitionen der nächsten Jahre nicht mit eigenen Mitteln finanziert werden. Dies wird dazu führen, dass die Verschuldung der Gemeinde von aktuell 24 Millionen Franken weiter ansteigen wird.

Zusammenfassend hat der Gemeinderat zur Kenntnis genommen, dass sich das Eigenkapital gegenüber dem 1. Januar 2015 nur leicht verändern wird und der Finanzplan somit tragbar ist. Der Abschreibungsbedarf wird in den nächsten Jahren stetig zunehmen. Um die Steueranlage von 1.34 halten zu können, darf die Verschuldung nicht immer weiter ansteigen, und ab dem Jahr 2018 müssen die Investitionen deutlich tiefer ausfallen als in den Vorjahren. Im Weiteren sollen keine neuen Konsumausgaben ohne Dringlichkeit beschlossen werden.

Überarbeitung Altersleitbild

Treffen mit regem Austausch. sga. Gestützt auf die gesetzlichen Vorschriften des Kantons überarbeitet eine Gruppe, bestehend aus Mitgliedern der Sozialkommission, der Kirchen und des Frauenvereins, unter der Leitung von Gemeinderätin Susanne Grimm-Arnold, das Leitbild unserer Ge-

meinde. Die Gruppe wollte genau wissen, was den Seniorinnen und Senioren in Belp gefällt und wo sie Verbesserungen vorschlagen. Darum fand am 4. November ein Treffen mit regem Austausch statt.

An Tischen wurden die Themen Wohnen, Gesundheit, Sicherheit, soziale Teilhabe, Angebote und Informationen besprochen. Über 40 lebenserfahrene Belperinnen und Belper gaben uns Einblick in ihre Bedürfnisse und Wünsche. Es wurde aber auch bemerkt, dass es den meisten in unserer Gemeinde gut gefällt und sie unsere Einrichtungen sehr schätzen.

Mit viel Geschriebenem und neuen Ideen geht die Arbeit nun in den Arbeitsgruppen weiter. Ende Februar werden wir die einzelnen Themen zu einem Ganzen zusammenfügen.

Schön wäre es, wenn zum Abschluss dieses Projekts nicht nur viel gedacht und geschrieben würde, sondern konkret neue Angebote entstehen und bestehende besser bekannt gemacht werden, damit niemand ungewollt einsam sein muss. Vielleicht entsteht ein Seniorenrat, der sich für dieses Alterssegment ganz gezielt einsetzen wird. Wir sind gespannt und werden Sie an dieser Stelle sicher weiter informieren.

Departement Soziales und Gesundheit

Märkte im Dezember

Bitte spezielle Marktdaten beachten. fs. Der Monatsmarkt und die letzten Wochenmärkte erfahren im Dezember gegenüber den üblichen Daten wieder eine Änderung: Der letzte Monatsmarkt wird traditionsgemäss auf den Samstag vor Weihnachten, dieses Jahr auf den **19. Dezember**, vorgezogen. Ausserdem finden die beiden letzten Wochenmärkte nicht an einem Samstag, sondern am **Donnerstag, 24.** und **Donnerstag, 31. Dezember** statt. Damit wird den Marktbesucherinnen und -besuchern wiederum die Möglichkeit geboten, sich auf die Festtage hin mit frischem Gemüse, Obst, Käse und anderem mehr einzudecken, was man so alles über diese langen Wochenenden benötigt und wünscht.



Am 19. Dezember ist auch die Kirchliche Frauengruppe auf dem Monatsmarkt vertreten. Die beiden aufgestellten Frauen auf unserem Bild (fs.-Archivbild) laden Sie stellvertretend für die Gruppe herzlich zum Besuch ihres Standes ein.

Im neuen Jahr geht es nicht am 2., sondern erst am Samstag, 9. Januar mit einem «normalen» Wochenmarkt weiter. Damit

Das Wort des Gemeindepräsidenten

Liebe Belperinnen und Belper. Das zu Ende gehende Jahr bleibt mir in guter Erinnerung. Insbesondere denke ich, dass Belp durch die verschiedenen Beschlüsse der Stimmberechtigten und Gemeindebehörden wiederum ein positives Zeichen für eine attraktive Gemeinde setzen konnte: Ende Mai wurde die neue Erschliessungsstrasse ab Lindenkreisel in das Industriegebiet Nord eröffnet. Das Wohnquartier entlang der Neumattstrasse konnte damit deutlich vom Verkehr entlastet werden. Mit der Überbauung Schönenbrunnen entstehen in den nächsten zwei Jahren neuer Wohnraum und grössere Verkaufsflächen von bereits ansässigen Geschäften. Unter der Federführung der Energie Belp AG wird für die umliegenden Quartiere auch eine neue Zentrale für die Fernwärmeheizung gebaut werden.

Der Gemeinderat hat im Verlaufe des Jahres alle Ausgaben hinsichtlich ihrer Notwendigkeit geprüft. «Sparen, aber nicht um jeden Preis» lautete das Motto. Nebst den Ausgaben wurde auch über neue Einnahmequellen beraten. Bekanntlich führen Veränderungen bei den Betroffenen zu Diskussionen, seien dies Reduktionen von Beiträgen oder die Einführung neuer Gebühren. Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst. Verschiedene Abklärungen sind deshalb noch nötig. Definitiv beschlossen wurde hingegen, dass ab 2016 vor den Gemeindeversammlungen weniger Papier in die Haushaltungen verschickt werden soll. Gedruckt



wird nur noch die Botschaft über die zu behandelnden Geschäfte. Verzichtet wird auf den Druck der umfassenden Beilagen, wie zum Beispiel Jahresrechnung und Budget. Diese Unterlagen können entweder am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen oder über www.belp.ch

heruntergeladen werden.

Für die kommende Festzeit wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine ruhige Adventszeit und viel Erfolg und Wohlergehen im Jahr 2016.

Rudolf Neuenschwander

wird auch gleich das 30. «Markt-Jahr» gestartet. Der erste Wochenmarkt fand nämlich am 16. Mai 1987 statt. – **Und noch eine Voranzeige:** Der traditionelle Jahrmarkt fällt im 2016 auf Freitag, den 6. Mai. Er findet bereits zum 28. Mal statt. Sicher freuen sich dann auch die Kinder auf den Anlass: Der Freitag nach Auffahrt ist bekanntlich schulfrei!



Physiotherapie Bahnhofplatz Belp GmbH

Faszien-Training – gibt es das?



Wir können Muskeln nicht aktivieren, ohne dass die sie umgebenden und sie durchdringenden Bindegewebsstrukturen (Faszien) mitbewegen.

Immer wirken Faszien und Muskeln zusammen als Funktionseinheit. Die Muskeln ziehen sich zusammen und bewirken damit eine Bewegung. Das Bindegewebe ist demgegenüber das in alle Richtungen bewegungsübertragende Element. Dieses Gewebe verbindet Strukturen und ermöglicht, dass sie aneinander entlang gleiten können.

Wir können demnach auch keine Faszien bewegen, ohne die Muskulatur zu aktivieren. Neue Forschungsergebnisse belegen aber zunehmend, dass es Bewegungsübungen gibt, die vor allem die Faszien ansprechen. Auf diesem Gebiet wird zur Zeit intensiv geforscht.

Bindegewebe hat die Tendenz, zu verkleben, seine Elastizität und Belastbarkeit zu verlieren, wenn wir uns zu wenig bewegen – ganz nach dem Prinzip: Use it or lose it (gebrauche es oder verliere es)!

Im Faszien-Training geht es also darum, Bindegewebe so zu belasten, dass es seine Elastizität behält oder zurückgewinnt. Diese Fähigkeit ermöglicht uns zum Beispiel grössere Sprungkraft oder Spannkraft für weite Würfe und schützt uns vor Verletzung bei alltäglichen Bewegungen und im Sport oder vor Überlastungsschmerzen zum Beispiel an Achillessehne, im Rücken oder an den Schultern. Faszien sind nicht nur Übertrager und Vermittler von Bewegung und Kraft auf Gelenke, Knochen und umgebende Strukturen. Sie sind auch Träger von zahllosen Wahrnehmungsrezeptoren für Vibration, Zug, Druck und für Schmerz.

Nicht zuletzt zirkulieren unzählige Zellen des Immunsystems für die Abwehr von Fremdkörpern und Krankheitserregern in diesem Gewebe.

Faszien-Training unterstützt uns also auch in unserem Allgemeinbefinden, indem unser Immunsystem über Bewegung angeregt wird aber auch, indem wir die vielen Wahrnehmungsrezeptoren mit gesunden Wahrnehmungen «füttern».

Kurse in der Physiotherapie Bahnhofplatz Belp GmbH

Nebst unserem bisherigen Angebot in Einzelbehandlungen für Physiotherapie und Craniosacral-Therapie führen wir im neuen Gruppenraum folgende Kurse durch:

Faszien-Training oder Fascial Fitness

Die Trainingselemente für ein geschmeidiges, elastisches und sehr belastbares Bindegewebe bis ins hohe Alter sind:

- Gewebehdratation: Selbstmassage mit der Rolle
- Lösen von Verklebungen mit langsamen Dehnungen
- Verbesserung der Elastizität mit verschiedenen aktiven Dehntechniken
- Verfeinerung der Wahrnehmung

Leitung: Rosmarie Walthert; Dienstag, 17.30–18.30 Uhr

Rückenfit – der Rumpf als Herz unserer Bewegung

Leitung: Gabi Cebulla; Montag, 8.30–9.30 Uhr

Zeitgenössisches Pilates

Leitung: Carmen Hartmann; Freitag, 8.30–9.30 Uhr

Rückbildungsgymnastik zusammen mit dem Baby

Leitung: Stefanie Krause; Montag, 10–11 Uhr

Beckenbodengymnastik

Leitung: Stefanie Krause; Mittwoch, 10.00–10.45 Uhr

Qigong

Leitung: Kirsten Schlömer; Kurs ab Februar 2016, Donnerstag, 16.30–17.30 Uhr

Hatha Yoga

Leitung: Rosmarie Walthert; Mittwoch, 18.00–19.15 Uhr für gemischte Gruppe

Montag, 17–18 Uhr für Männer fortgeschrittenen Alters

Smovey – Bewegung mit vibrierenden Schwungringen

Leitung: Rosmarie Walthert; einmaliges Kennenlernen auf Anfrage

Für Fragen und mehr Information



Team Von links nach rechts, vordere Reihe: Kirsten Schlömer, Stefanie Krause, Claire van Loon, Rosmarie Walthert (Geschäftsleiterin) Hintere Reihe: Carmen Hartmann, Esther Huggler, Gabi Cebulla, Andrea Hofstetter, Karin Gamp Lehmann



Festbestuhlung

Neu durch Abteilung Bau verwaltet. Ab 1. Januar wird die Festbestuhlung neu durch die Abteilung Bau, Güterstrasse 13, 3123 Belp, verwaltet. Anfragen und Reservationen sind schriftlich mit dem offiziellen Gesuch der Abteilung Bau zuzustellen. Das Gesuchsformular kann telefonisch (031 818 22 40) bestellt oder unter www.belp.ch heruntergeladen werden. Das ausgefüllte Formular ist entweder persönlich, per Post oder Mail (bauabteilung@belp.ch) bei der Abteilung Bau einzureichen.

Abteilung Bau

Weihnachtsbaum im Dorfzentrum

Festlicher Dorfplatz. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Belperinnen und Belper wiederum an einem schönen Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz erfreuen. Die Tanne wurde durch die Burgergemeinde Belp gespendet. Die Gemeinde bedankt sich im Namen der Bevölkerung recht herzlich für die festliche Beleuchtung des Dorfplatzes.

Bereich Liegenschaften

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

Die Nonstop-Züge Bern–Belp fahren neu bis Mitternacht

Zwölf neue Abendzüge zwischen Bern und Belp. Nhs. Einige Bahnbenützer werden es bereits bemerkt haben: Seit dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember sind die Abendverbindungen zwischen Bern und Belp stark verbessert worden. Die zwischen Bern und Belp ohne Halt verkehrenden Züge der Linien S4 und S44 verkehren nämlich neu nicht nur bis 21 Uhr, sondern durchgehend bis Mitternacht. Ab Bern fahren damit um 21.12, 21.42, 22.12, 22.42, 23.12 und 23.46 Uhr zusätzliche Züge nach Belp, die dann nach Thun weiterfahren. Umgekehrt ergeben sich ab Belp um 21.35, 22.05, 22.35, 23.05, 23.35 und 00.05 Uhr neue Direktverbindungen nach Bern. Vorteilhaft sind diese neuen Züge vor allem für all jene Reisenden, die am Abend mit dem Intercity von Zürich her in Bern eintreffen und so einen guten Anschluss nach Belp vorfinden.

Ohne Umsteigen von Belp nach Solothurn. Eine weitere Neuerung bildet die Weiterführung der bisher nach Burgdorf–Wiler fahrenden Züge der S44 bis nach Solothurn. Somit kann jede Stunde ohne Umsteigen von Belp nach Solothurn gereist werden. Allerdings ist die Reisezeit etwas kürzer, wenn in Bern auf die Züge des Regionalverkehrs Bern–Solothurn (RBS) umgestiegen wird.

bfu-Sicherheitstipp



Wegen Adventskränzen und Weihnachtsbäumen – höhere Brandgefahren über die Feiertage.

bfu und BfB warnen vor brennenden Weihnachtsbäumen. Trockene Adventskränze

und Weihnachtsbäume können brandgefährlich sein, wenn ihnen die Kerzenflammen zu nahe kommen. Eigentlich weiss das jedes Kind und trotzdem kommt es jedes Jahr in der ganzen Schweiz zu Dutzenden von Haus- und Wohnungsbränden. Die bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung und die BfB Beratungsstelle für Brandverhütung sagen, wo die Gefahren liegen.

Die meisten Brandfälle ereignen sich, weil die Wohnungs- und Hausbewohner mit Kerzen und Feuer sorglos umgehen und sich den Gefahren nicht bewusst sind. Sie verlassen das Wohnzimmer, ohne vorher die Kerzen auf dem Adventskranz zu löschen. Auf dem Weihnachtsbaum sind die Kerzen so eng platziert, dass sie die Dekoration entzünden. Oder der Weihnachtsbaum kommt noch einmal zu Ehren, obwohl er bereits die Nadeln verliert. Dann ist es manchmal zu spät: Fängt ein Baum Feuer, brennt er innert Sekunden lichterloh und die Flammen greifen schnell auf die Umgebung über.

Für sichere und brandfreie Weihnachten geben die bfu und BfB folgende Tipps:

- ◆ Den Baum in einem geeigneten Ständer sicher befestigen.
- ◆ Die Kerzen am Adventskranz oder Baum so anbringen, dass die Flammen nichts entzünden können.
- ◆ Die Kerzen auswechseln bevor sie ganz niedergebrannt sind.
- ◆ Wenn der Raum verlassen wird, und sei es auch nur für einen Moment, Kerzen immer auslöschen.
- ◆ Ein mit Wasser gefüllter Eimer und ein Handbesen helfen im Notfall: Den Handbesen ins Wasser tauchen und die brennende Stelle kräftig besprühen.
- ◆ Kinder, Hunde, Katzen & Co. vom Baum fernhalten und beaufsichtigen, wenn die Kerzen brennen.
- ◆ Und: Elektrische Lichterketten sind eine sichere Alternative zu Kerzen.

So bleibt der Weihnachtsbaum länger frisch: Je frischer der Weihnachtsbaum ist, desto geringer die Brandgefahr. Auf die Frische kann schon beim Kauf geachtet werden: eine weisse Schnittstelle weist auf einen neu geschnittenen Baum hin. Bei einem älteren Baum verfärbt sich die Schnittstelle grau.

Zuhause den Baum in einen mit Wasser gefüllten Ständer stellen und darauf achten, dass er nicht in der Nähe einer Heizung oder eines Cheminée zu stehen kommt. Er trocknet sonst zu schnell aus. Die Äste mit einem Wasserzerstäuber täglich benetzen. Trotz Pflegeprogramm heisst es dann aber aus Sicherheitsgründen an Silvester «Lichterlöschen für den Weihnachtsbaum». Weitere Tipps sind auf der Website der BfB zu finden: www.brandgefahr.ch

Peter Räber, bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88 oder ppra@belponline.ch

Sinnvolle Geschenke



Es sind noch einige DVDs erhältlich. fs. Der gleichnamige Film zum Dorfrundgang mit Hans-Ruedi Haenni gibts bekanntlich auf DVD. Aktuell sind aber nur noch wenige Exemplare erhältlich: Beziehen kann man die 2014 erschienene DVD auf der **Gemeindeverwaltung**, bei **Bürki Bürobedarf** und **Book Emotions** an der Dorfstrasse.



Ein sinnvolles Geschenk zu Weihnachten, zum Mitbringen bei einem Besuch, oder bei einer andern passenden Gelegenheit, ist aber auch das Buch **Mein Belp**. Es hat seit seinem Erscheinen (abgesehen von einigen Zahlen) nichts von seiner Aktualität eingebüsst und hilft neuen Belperinnen und Belpern ihr Dorf, ihre Gemeinde

näher kennenzulernen. – Besonders geschätzt wird der Band aber gerade von allen, die einmal hier lebten und gerne wieder einmal etwas von Belp hören und lesen möchten. – Auch für das Buch gelten die schon oben erwähnten Bezugsquellen!

Frühe Förderung

Vorbereitung auf den Kindergarteneintritt 2016/2017. mw. Am Donnerstag, 24. November, fand in der Aula Neumatt ein Infoanlass zur frühen Förderung statt. Michel Weber, Leiter Abteilung Bildung und Vorsteher der Volksschule Belp,

begrüsste in der bis zum letzten Platz gefüllten Aula die Eltern angehender Kindergartenkinder. Die Abteilung Bildung führte diesen Anlass – unter Mitwirkung sämtlicher Kindergartenlehrpersonen, der Schulleitungen von Primarschulen und der Tagesschule Belp, der Kirche und der Schulsozialarbeit, erstmals durch. Unter dem Motto der frühen Förderung wurden die Erwartungen der Schule vorgestellt und die Eltern mit allgemeinen Informationen über die Volksschule bedient, boten die Organisatoren Unterstützung für einen erfolgreichen Kindergarteneintritt an, beschrieb die schulleitende Koordinatorin für Kindergarten, Christine Herrmann, den Ablauf der Kindergartenanmeldung und beantworteten alle Mitwirkenden im Rahmen von Workshops Fragen von Eltern. Nach erster Evaluation des Anlasses kann ein positives Fazit gezogen werden. Eine erneute Durchführung im nächsten Jahr ist deshalb geplant.

Abteilung Bildung

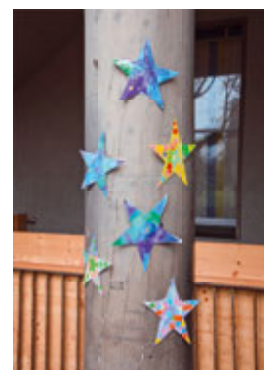
Die Schulen Belp feiern den Tag des Kindes

Von Kinderrechten und Sternen. fst. Am 20. November glänzten die Augen der Kinder aus dem Kindergarten bis 6. Klasse vor Freude und Stolz, als die Elternvertretenden die von den Kindern liebevoll gestalteten Sterne bei den Unterrichtslokalen aufhängten. Der 26. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention vom 20. November 1989 war ein besonderer Tag,



dem auch der starke Wind und das nasskalte Wetter nichts anhaben konnten.

Die Kinder an den Schulstandorten Mühlematt / Belpberg, Dorf und Neumatt feierten an diesem Tag den «Tag des Kindes» (UNO-Kinderrechtstag). Für diesen grossen Tag hatten Vertreterinnen aus den drei Elterngruppen Ideen erarbeitet und setzten die Variante «Stern» um.



Idee «Stern». Die Elterngruppen holten in Zusammenarbeit mit den Schulen symbolisch Sterne vom Himmel für diejenigen Kinder, denen es nicht gut ergeht. Im Vorfeld gestalteten die beteiligten Lehrpersonen mit den Kindern wunderschöne Sterne. Am «Tag des Kindes» unterstützte die Elterngruppe Mühlematt / Belpberg den Unterricht und thematisierte die Kinderrechte – je nach Alter der Kinder – spielerisch, mit Arbeitsblättern oder sogar mit Berichtenden aus Katastrophengebieten. Fokussiert wurde auf die zwei Kinderrechte Gleichheit und Bildung, die den Kindern aufzeigten, dass alle Kinder die gleichen Rechte haben, egal welcher Herkunft sie sind, – und dass doch viele Kinder z. B. die Schule nicht besuchen können.



Um zirka 10 Uhr hängten alle Klassen ihre gebastelten Sterne bei den Unterrichtslokalen auf und brachten somit ihre Solidarität mit den Kindern auf dieser Welt zum Ausdruck. Im Anschluss überreichte die Elterngruppe den kleinen Künstlerinnen und Künstlern einen «Stern» (Mailänderli-Stern der Bäckerei Fahrni). Was für ein besonderer Tag!



Kinder- und Jugendarbeit

Spielplatz Eissel – Schlangenbrot-Aktion. pg. In Zusammenarbeit mit dem Quartierverein «Eissel» fand am Mittwochnachmittag, 11. November, auf dem Spielplatz Eissel eine Schlangenbrot-Aktion statt. Der Quartierverein organisierte rund vier Kilo Brotteig und die Holzstecken, Mona Kissling und Pesche Gerber von der Jugendfachstelle brachten zwei Pfadikessel, Teebeutel, Zucker, Becher und Holz zur Zubereitung von Tee mit. Die Jugendfachstelle übernahm die Animation des Schlangenbrot-



backens. Mit Unterstützung der Kinder wurde zuerst Feuer gemacht für das Teewasser. Danach wurde die Glut zum Backen des Schlangensbrot verwendet. Einige Kinder konnten es kaum erwarten, den Teig um die Holzstecken zu legen und mit dem Backen zu beginnen, andere spielten auf dem Spielplatz. Rund 35 Kinder und zehn Eltern teile waren dem Flyer gefolgt, den die Kinder zuvor im Eisselquartier verteilt hatten. Ein toller Nachmittag mit Wiederholungspotential...

Kerzenziehen. Bereits zum zweiten Mal organisierten die Jugendfachstelle ein Kerzenziehen für Gross und Klein. Aus Platzgründen fand es dieses Jahr jedoch draussen beim Veloständer der Jugendfachstelle im eigenen Pavillonzelt statt. An allen öffentlichen «Kerzenzieh-Tagen» machten sich die Besucherinnen enthusiastisch daran, ihren Docht so lange in das heisse Wachs der «althehrwürdigen» Kerzenziehmaschine zu tauchen, bis die Kerze die gewünschte Dicke hatte. Beim «Dekotisch» konnten sie dann ihre Kerzen allein nach eigenem Geschmack verzieren und gestalten oder sich dabei von den «jugendlichen Helferinnen» und vom Team der Jugendfachstelle helfen lassen. Viele Kinder wurden auch von ihren Eltern beim Kerzenziehen unterstützt.



Im Jugendtreff war parallel ein Bistro eingerichtet, wo sich die Kinder und Eltern nach dem Kerzenziehen erholen und einen Kaffee, Tee oder ein «Schöggeli» geniessen konnten. An den «öffentlichen Kerzenzieh-Tagen» wurden jeweils zwischen 45

R O D E R O P T I K

riegelwerbung.ch

gutsehen
gutausssehen

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.rodertoptik.ch

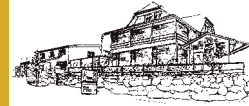
KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch



Montag bis Freitag
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr
Samstag
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr
Sonn- und Feiertage
geschlossen

Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
 - Hunde- und Katzenpflege
 - Salon Bello
 - Tiernahrung & Zubehör



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65
tierferienheim_belp@bluewin.ch
www.tierferienheim-belp.ch

metzgerei schwander

QUALITÄT AUS DER REGION



Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36
info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch

Geschäftsübergabe

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde

Nach über 20 Jahren Geschäftstätigkeit trete ich in das zweite Glied zurück und übergebe das Geschäft an meine junge und sehr motivierte Mitarbeiterin. Ich möchte mich ganz herzlich für Ihre Treue gegenüber mir und meinem Team bedanken.

Marlise Ryser

Liebe Kundinnen und Kunden

Mit grosser Freude darf ich das Coiffeurgeschäft **Hairbox** auf den 1. Januar 2016 übernehmen. Weil ich einige Umbauarbeiten vornehme, wird das Geschäft in neuem Ambiente ab dem **11. Januar 2016** wieder geöffnet sein - lassen Sie sich überraschen.

Das HairBox Team - Sara Walther, Martina Moser und Marlise Ryser - freut sich auf Ihren Besuch und heisst Sie alle herzlich Willkommen.

Sara Walther

HAIR BOX

Öffnungszeiten
Mo - Di 8.00 - 18.00 Uhr
Mi geschlossen
Do - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

COIFFEUR
DAMEN + HERREN
Käserstrasse 4
3123 Belp
Tel. 031 819 28 28



Besuchen Sie uns an der
HÜHNERHUBELSTR. 67!!



Garage Affolter
Bernstrasse 21
3125 Toffen
Offizieller Fiat-Agent

Tankstelle
Tel. 031 819 05 86
Fax 031 819 34 25

affolter.garage@bluewin.ch



Maleratelier
Christoph Schären
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1
3126 Gelterfingen
Tel. / Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86

Check in!



Airportfitness

TRAINING & THERAPIE | HÜHNERHUBELSTR. 64 | 3123 BELP | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH

Bachmann SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
Tel. 031 819 02 75

www.bachmann-schreinerei.ch

Türen
Fenster
Schränke
Parkett
Reparaturen

und 80 Besucherinnen und Besucher gezählt, was in Anbetracht der winterlichen Verhältnisse eine schöne Zahl ist. Zudem kamen zwei Schulklassen und eine Kindergartenklasse aus unserer Gemeinde zum Kerzenziehen im Pavillonzelt vorbei.

Aktuelle Informationen und Kontakt: Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34, info@jugendfachstellebelp.ch / www.jugendfachstellebelp.ch



Babysitter-Kurs. ft. Bitte vormerken: Der Babysitter-Kurs findet im Frühling am Donnerstag, 14. und Freitag, 15. April statt,

ab 13 Jahren. Anmeldung möglich bis 31. März unter www.ferienpassbelp.ch oder 031 544 72 63. Es hat nur noch wenige Plätze frei.



Wir schauen auf ein spannendes, interessantes, kreatives und lehrreiches Ferienpass-Jahr zurück. Es haben sich wieder viele Kinder angemeldet und mit viel Freude die Kurse besucht. Nun wünsche ich Euch eine schöne Weihnachtszeit und bedanke mich bei Euch Kindern und den Eltern.



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

Herzlichen Dank!

ds. Liebe Belperinnen und Belper, seit eineinhalb Jahren dürfen wir nun mit

unseren Schülerinnen und Schülern die Räumlichkeiten im Schloss beleben und mit Musik füllen. Diese Umgebung beflügelt und inspiriert, die Nachbarschaft mit Schlossgalerie und Ortsmuseum ist bereichernd. Der sorgfältig wiederhergestellte **Festsaal** bietet einen überaus würdigen Rahmen und eine ideale Akustik für Konzerte – im Jahr 2015 haben deren 25 stattgefunden! Die Palette der dargebotenen Programme ist überaus vielfältig, sie geht von Klassenmusizierstunden (Schülerinnen und Schüler einer Instrumental- oder Gesangsklasse treten auf) über klassenübergreifende Konzertpodien und Familienkonzerte zu Auftritten unserer Lehrpersonen und ihrer musikalischen Partner. Allen gemeinsam ist, dass sie **öffentlich** sind und der **Eintritt frei** ist! Wir laden Sie herzlich dazu ein, ab und zu einen Blick auf unsere **Konzertankündigungen im Schaukasten beim Eingang in den Schlosspark**

(Dorfstrasse) zu werfen. Natürlich finden Sie alle Angaben auch in der **belpagenda**. Sie können mit einem Konzertbesuch den Genuss der klingenden Resultate unserer Arbeit mit dem Genuss der würdigen Räume Ihres Schlosses verbinden!

Wir danken Ihnen ganz herzlich, dass Sie dem Kauf des Schlosses und seiner Nutzung als Musikschule zugestimmt haben und hoffen, dass Sie auch selber mithelfen, dieses Kulturzentrum mitten im Dorf zu beleben. Wir freuen uns, Sie im kommenden Jahr an unseren Anlässen willkommen zu heissen. D. Schmid, Schulleiterin.

Ortsmuseum



An die löblichen Frauen und Töchter in Belp. Weihnachten naht! sj.

Mit diesen Worten beginnt ein auf den 1. Dezember 1886 datiertes Schreiben von Pfarrer Albrecht Flügel. Es gehört zu jenen Dokumenten,

die derzeit im Zuge des Depotumzugs und den Inventarisierungsarbeiten im Ortsmuseum auftauchen. Eine Notiz im Fluss der Geschichte, die es mit weiteren zu verknüpfen gilt, bis sich ein Fenster in die Vergangenheit öffnet, das verschiedene Bezüge zur damaligen Zeit, aber auch zur Gegenwart zulässt.

Damals wie heute ist die Weihnachtszeit auch Spendenzeit. So schreibt Pfarrer Flügel: «Eine altherkömmliche schöne Sitte ist es, auf diese Zeit die liebe Jugend mit Weihnachtsbäumen zu erfreuen. Wie viele arme Kinder entbehren aber diese Freude! Sich dieser nothleidenden Kinder anzunehmen, ist Sache aller Jugend- und Menschenfreunde!».



Medial ins 21. Jahrhundert übersetzt, flimmert derzeit ein Werbespot eines Grossverteilers über unsere Bildschirme, untermauert von einem Lied mit Ohrwurmqualität. Auf unterstützende Musik musste auch Pfarrer Flügel 1886 nicht verzichten: **«Der hiesige Männerchor, Gemischte Chor und Frauenchor sowie die Musikgesellschaft** werden deshalb zu Gunsten eines Weihnachtsbaumes für sämtliche hiesige Schulen auf den 12. Dezember nächsthin ein Konzert veranstalten.»

Anders als heute konnte man den Aufruf für Spenden noch nicht mit Bildern untermalen. Wer sich älteste Fotografien aus

Belps Ortsgeschichte anschaut oder einen Blick in die Berichte des Armenwesens wirft, merkt hier aber auch, dass dies wohl gar nicht notwendig war. Armut und Bedürftigkeit waren damals allgegenwärtig, sicht- und spürbar.



Die Delegation der Sammel-aufgabe an die «edel denkenden Frauen und Töchter» ist dabei ein Kind der Zeit, sah man doch den gemeinnützigen Einsatz vor allem als Aufgabe des weiblichen Geschlechts. Auch die wiederkehrende Referenz an einen schönen Weihnachtsbaum, darf nicht missverstanden werden. Mitgemeint ist hier eine eigentliche Bescherung. So bittet der Pfarrer, «allfällige Gaben

(Kleidungsstücke, Äpfel oder in Baar) gefälligst im Pfarrhause oder bei den hiesigen Lehrerinnen bis zum 19. Dezember abzuliefern» und lädt dankend «zu zahlreicher Beteiligung jetzt und bei der Vertheilung» ein. Einer ebenfalls erhalten gebliebenen Quittung aus dem selben Jahr entnehmen wir, dass mit dem gesammelten Geld auch Schulmaterial, unter anderem 206 «Bleistifte Faber No. 2» und 100 Schiefertafelgriffel, angeschafft werden konnten.

Wie die Bescherung der Schulkinder 1886 letztlich ausgefallen ist, wissen wir nicht. Wir dürfen aber davon ausgehen, dass zahlreiche, in Dankbarkeit glänzende Kinderaugen die Dorfgemeinschaft und die beteiligten Vereine darin bestärkten, füreinander da zu sein.

Sonderausstellung im Schloss: «VereinSpaziert!» ist jeden Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet (Ausnahmen: 26. Dezember und 2. Januar).

Das Buch «Die Tuchfabrikantendynastie Bay» ist im Ortsmuseum, auf der Gemeindeverwaltung sowie in der Bibliothek für 29 Franken erhältlich.

Kontakt für Führungen, Extraöffnungen und Anfragen: ortsmuseum_belp@gmx.ch, 078 663 07 83.

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten. ae. Während den Festtagen ist die Bibliothek am **24., 25., 26. und 27. Dezember** und am **31. Dezember, 1., 2. und 3. Januar geschlossen**. An den anderen Tagen sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da. Mehr Infos unter: www.winmedio.net/belp



Vorweihnächtliche Stimmung: Der Dezembermarkt fiel dieses Jahr mit dem Chlausentag zusammen. Die Traichler begleiteten mit ihren Klängen die Samichlöise mit ihren Helfern in den Schlosshof. Bilder: Monika Sommer Dürst und Martin Schär.



SCHÖNEN

Wohnen – Einkaufen – Leben

BRUNNEN

In Belp



Jetzt wird gebaut

Bis im Herbst 2017 entsteht in Schönenbrunnen am Dorfeingang von Belp eine Wohnüberbauung mit einem neuen Migros-Supermarkt und der Nahwärmeversorgung von Energie Belp AG.

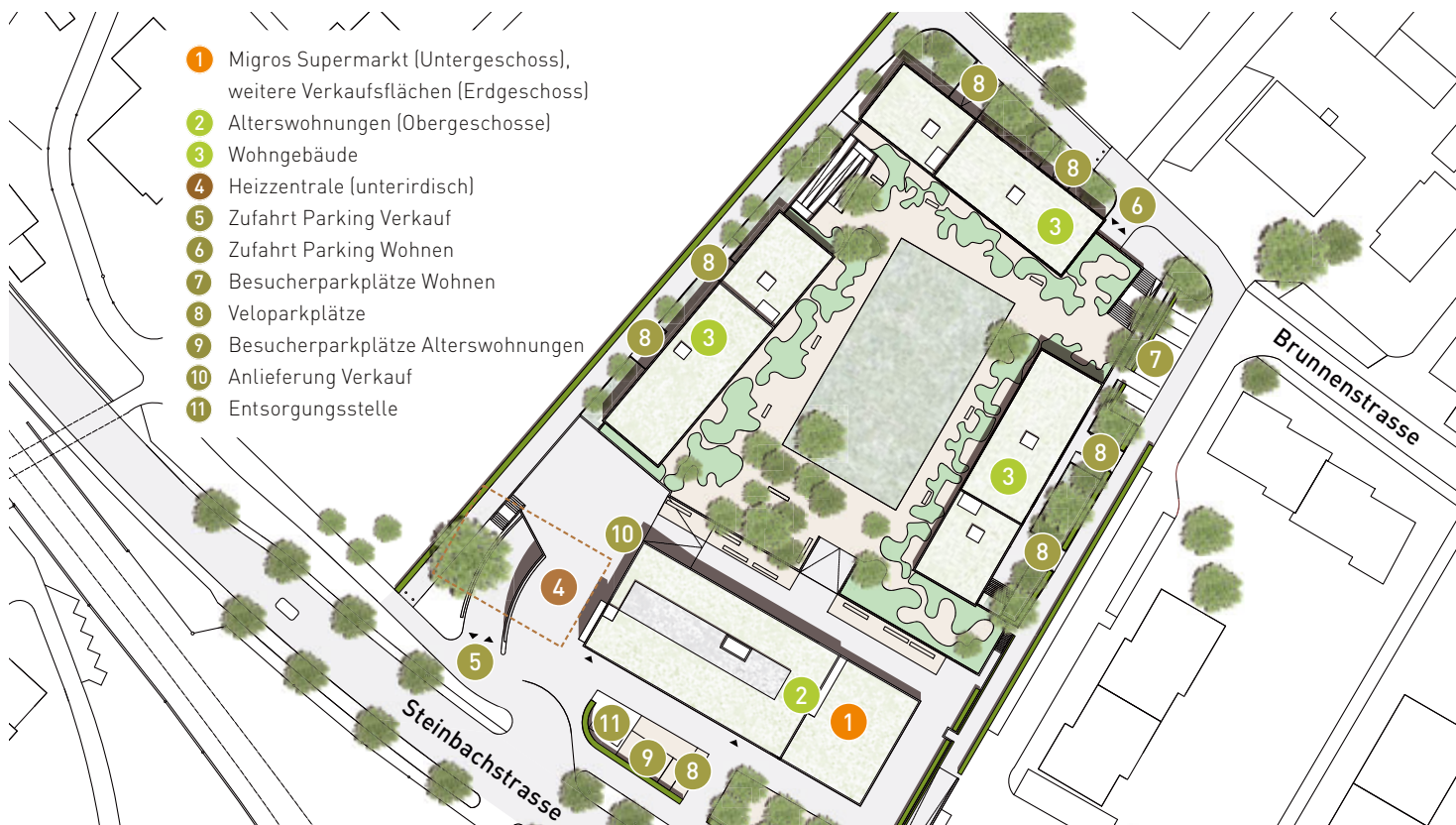
Die Überbauung besteht aus drei Wohngebäuden mit insgesamt 97 Wohnungen und einem Kopfbau entlang der Steinbachstrasse. Hier wird im Untergeschoss der neue Migros-Supermarkt eingerichtet und im Erdgeschoss sind weitere Verkaufsflächen vorgesehen. Bauherren sind die Genossenschaft Migros Aare und die Migros-Pensionskasse, während die Losinger Marazzi AG als Totalunternehmer für die Entwicklung und Realisierung des Bauvorhabens verantwortlich zeichnet. Die Energie Belp AG baut auf dem Areal parallel dazu eine mit einheimischen Holzschnitzeln betriebene Nahwärmezentrale, welche die umliegenden Quartiere mit Wärmeenergie versorgen wird. Bereits fertiggestellt ist die Erschliessungsstrasse ab der Steinbachstrasse. In diesen Tagen beginnen jetzt die Bagger mit dem

Abtragen des Humus. Von Januar bis März 2016 wird die Baugrube ausgehoben. Das Erdmaterial wird primär über die Kantonsstrasse durch Belp via Autobahnanschluss Rubigen wegtransportiert. Danach erfolgt bis im April die Fundation mit 170 verrohrten Pfählen, die rund 30 Meter tief in den Boden getrieben und anschliessend mit Beton gefüllt werden. Diese Pfähle sorgen dafür, dass die Häuser auf festen Grund zu stehen kommen. Danach machen die Bagger den Baukränen Platz und die Gebäude werden nach und nach in die Höhe wachsen.

www.belp-schoenenbrunnen.ch

Termine

Baustellen-Installation	Dezember 2015
Erdarbeiten (Abhumusieren)	Dezember 2015 – Januar 2016
Aushub der Baugrube	Januar – Anfang März 2016
Fundation	März/April 2016
Beginn der Betonarbeiten	Mai 2016
Inbetriebnahme Nahwärmeversorgung	Winter 2017/18
Eröffnung Migros/Verkaufsflächen	Herbst 2017
Bezug Wohnungen	Ende 2017





KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI
BELP

**Kaffeemaschinen
Urs Liebi**
Steinbachstrasse 23
3123 Belp
Tel. 031 812 01 40

Dienstag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr
Samstag
09:00 – 12:00 Uhr
Montag
geschlossen



info@kaffeemaschinen-liebi.ch
www.kaffeemaschinen-liebi.ch

Offizielle Servicestelle: *jura* Saeco

AMSTUTZBERATUNGEN

Neue Elternkurse:

Für Eltern mit:

Schulkindern	Montag	18.01.2016
Kleinkindern	Montag	25.01.2016
Teenagern	Dienstag	26.01.2016

+ 4 weitere Termine

Anmeldeschluss: 8. Januar 2016

Kursort: Belp, Hühnerhubel 980

Infos und Anmeldung: 031 9610109 / www.amstutzberatungen.ch



Rolladen
Lamellenstoren
Jalousien
Sonnensstoren
**Neumontagen
Reparaturen**

Jörg Wigger

Viehweidstrasse 73
3123 Belp
Telefon 031 819 32 85
Natel 079 602 37 20

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Tel. 031 818 44 44,
belp@mobi.ch / www.mobibelp.ch



Christoph Schmutz
Generalagent
031 818 44 00

Das Beraterteam für Belp:



Christine Jordi
031 818 44 70



Daniel Baumann
031 818 44 74



Adrian Schär
031 818 44 75



3123 Belp • Telefon 031 810 00 20

Telefax 031 810 00 30

info@metallbau-stoller.ch
www.metallbau-stoller.ch

- | | | |
|---|--|---------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Fenster und Türen | <input checked="" type="checkbox"/> Stahlbau | Metallbau Stoller Belp AG |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wintergarten | <input checked="" type="checkbox"/> Torbau | Viehweidstrasse 51-53 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Reparaturen | <input checked="" type="checkbox"/> Treppenbau | CH-3123 Belp |



NEU!

Animal-Riding Spiel und Spass

Hüpfburg, Lustige Tiere zum Reiten, Malen, Basteln und ein Märlieggä

NEU! Indoor-Spielplatz für Kinder, ab 3 bis 11 Jahren, am Schützenweg 4, 3123 Belp

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 13.30 bis 18.00 Uhr
Samstag, 13.00 bis 17.00 Uhr

Kindergeburtstag

Feiern Sie im Spiel und Spass

Preise: ein Kind mit Begleitung Fr. 8.–
ohne Begleitung Fr. 18.– inkl. Betreuung
(Zeit unbegrenzt) inkl. Getränke

**Spielsachen-Börse
im Animal-Riding Indoor-Spielplatz**

Ab Januar 2016 nehmen wir gerne auch Ihre gut erhalten, sauberen Spielsachen in Kommission.

Infos und Anmeldungen unter 079 373 01 26
Haustiere sind nicht erlaubt.



Raiffeisenbank Gürbe
www.raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN